



Erfolgreicher Schulstart in Leoben

10 Jahre

Stadtwärme

LEOBEN



Stadtwerke
Leoben

FR., 18.10.2019

JUBILÄUMS FEST*

Einlass ab 17³⁰ Uhr

HIGHLIGHTS

- # Kelag Big Band
- # Thomas David
- # Comedian Christof Spörk

Durch den Abend führt Janine Wenzl

*ACHTUNG: LIMITIERTE BESUCHERZAHL

EINTRITT
FREI!

Sa., 19.10.2019

LEISTUNGS SCHAU

Von 10⁰⁰ bis 17⁰⁰ Uhr

Herzkraft
live on stage

am Schauplatz

- # Führung Stadtwärme durch die voestalpine
- # Führung durch das Brunnenschutzgebiet Winkl

aktives Mitmachen

- # Reifenwechselwettbewerb
- # Glücksrad mit tollen Gewinnen
- # Mit der Feuerwehr Leoben in luftige Höhen
- # Torschusswand des DSV Leoben
- # Wettbewerb des Handballvereines Leoben

für die Kleinen

- # ganztägiges Kinderprogramm

feierliche Taufe

... des neuen Stadtwerkebusses

EINTRITT
FREI!





Foto: Freisinger

V.l.: Stadtwerkedirektor Ronald Schindler, Stadtwerke-Betriebsleiter Helmut Mesar, Kinderbürgermeisterin Valentina und Bruder Maximilian Lorbek, Claudia Leeb, Leiterin des Familienbüros, Bürgermeister Kurt Wallner sowie Bernhard Wohlfahrt, Leiter des Referates Bildung

Liebe Leobenerinnen und Leobener!

Ich hoffe, Sie haben sich gut erholt und einen schönen Sommer verbracht. **Viele Events, die die Stadt Leoben umfangreich finanziell unterstützt**, laden immer wieder ein. Die Lage der Stadt mitten im Grünen und mit der Mur als Lebensader lässt auch besondere Attraktionen wie das **Murpaddeln** zu (siehe Seite 18). Vom 27. bis 29. 9. 2019 findet beispielsweise die „Mur-Challenge von Großlobming nach Leoben“ statt. Die Stadt Leoben wird auch zukünftig viel Geld investieren, damit eine sanfte **Erschließung des Murufers als Naherholungsbereich** für Bürger und Gäste zur Verfügung stehen wird. Die neue **Proleberbrücke**, ein Geh- und Radweg zwischen den Stadtteil Leoben-Lerchenfeld und der Prolebersiedlung, wird am Freitag, den 27.9.2019, feierlich eröffnet (siehe Seite 9).

Mobilität soll allen Personen möglich sein. Für Menschen, die aufgrund einer Behinderung keine öffentlichen Verkehrsmittel benützen können, gibt es wieder die **Aktion Taxigutscheine**. Bitte merken Sie sich den Oktober dafür vor, in dieser Zeit können Sie um Taxigutscheine ansuchen (siehe Seite 14).

Eine ganz besondere Zeit ist der September für unsere junge Bevölkerung, denn da beginnt die Schule wieder. Damit der **Schulstart** gut gelingt, gibt es in Leoben Schulstartgeld für Erstklassler, einen re-

flektierenden „LE-Bär-Anhänger“, einen optisch neu gestalteten Schulbus und wieder die Aktion „Vorsicht! Langsam fahren“ (Seite 27). Besonderes Augenmerk wird dieses Schuljahr auf den **Englisch-Schwerpunkt im Bildungszentrum Pestalozzi** gelegt, wo „native speaker“ unterrichten werden (siehe Seite 4). Ich wünsche allen ein **erfolgreiches Schuljahr**.

Kinder müssen aber auch noch spielen können. Auf unseren Spielplätzen bieten sich dazu schöne Möglichkeiten. Damit gemeinsames Spielen noch abwechslungsreicher wird, lade ich alle zu einem **„kunterbunten Spielespektakel“** auf vier ausgewählten städtischen Spielplätzen ein (Seite 23). Hier wird Programm für die ganze Familie geboten werden.

Einen **Beteiligungsprozess zur Innenstadtentwicklung** gibt es auch in enger Kooperation mit dem **Architekturbüro „nonconform“**, wobei die Besitzer der Häuser und die Wirtschaftstreibenden direkt eingebunden sind (siehe Seite 7). Unter anderem soll die Erdgeschosszone durch verschiedene Maßnahmen belebt werden.

Ein **starkes Wirtschaftssignal** setzen in jüngster Zeit Leobens Wirtschaftsbetriebe, darunter AT&S, Knapp oder Plastoseal sowie viele Jungunternehmer. Sei es, dass sie hohe Investitionen tätigten oder strategische Partnerschaften eingingen. Ebenso errichtet die Leobener Firma Mettop auf den einstigen Magindag-

Gründen in Leoben-Leitendorf einen Technologiepark in Kooperation mit der Pierer Industrie AG. All das stärkt den Standort Leoben.

Die Entwicklung in **Leoben-Lerchenfeld** mit dem weiteren Ausbau der Kohlbacher-Wohnanlage und dem neuen Billa-Standort schreitet zügig voran. Zur **Aktion „Bankerl sitzen“ am 13. September** lade ich recht herzlich ein (siehe Seite 9).

Wer einen Ausflug in die Ausstellung **„Eiszeit Safari“** im MuseumsCenter machen will, hat bis 3. November die Gelegenheit. Eine besondere Geburtstagsüberraschung erlebte dabei der achtjährige Paul, der der 10.000ste Besucher war.

Sportlich aktiv können alle Altersgruppen am **27. September**, dem sechsten **Tag des Sports** am Leobener Hauptplatz sein. Da präsentieren die Leobener Vereine wieder ihr umfangreiches Sportangebot und laden zum Mitmachen ein.

Ich wünsche Ihnen alles Gute und einen schönen Spätsommer!

Ihr

Kurt Wallner
Bürgermeister der Stadt Leoben

Beschlüsse aus dem Leobener Stadtrat

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung vom 4. Juli 2019 folgende Beschlüsse gefasst:

- Im Zuge der **Neugestaltung des südlichen Teiles der Franz Josef-Straße** zur Fußgängerzone wurden die Pachtverträge mit den Betreibern der Imbissstände beschlossen.
- Im Herbst 2019 wird auf **drei ausgewählten Spielplätzen (am Glacis, in Göß und in der Salzlände) ein kunterbuntes Spielespektakel** mit Geschicklichkeits- und Bewegungsspielen, Minigolf und weiteren Attraktionen durchgeführt. Dafür wurden 5.000 Euro beschlossen.
- **Schulen und Bildung:** Um eine geeignete **EDV-Infrastruktur** in den beiden **Bildungszentren Innenstadt und Pestalozzi** zu schaffen, werden insgesamt rund 42.000 Euro beschlossen: davon werden rund 13.000 Euro in neue Software investiert, rund 25.000 Euro werden für die Installation neuer Server und PCs aufgewendet und um rund 4.000 Euro wird ein netzgebundener Speicher (NAS Network Attached Storage) angeschafft.
- Damit können Daten gesichert und die Ausfallsicherheit erhöht werden.
- Mit einem **Englisch-Schwerpunkt** soll der Schulstandort Leoben attraktiviert werden. Dafür werden an der **Volksschule Pestalozzi und an der NMS Pestalozzi** für je eine 1. Klasse, beginnend mit dem Schuljahr 2019/20, „native speaker“ im Ausmaß von insgesamt vier Wochenstunden den laufenden Englischunterricht unterstützen und insgesamt 80 Stunden in Form von „project days“ stattfinden.
- Der **Verein Österreichische Kinderfreunde**, Landesorganisation Steiermark, wird beauftragt, ab dem Schuljahr 2019/20 den Freizeitteil der Ganztagschulen an Leobener Pflichtschulen zu betreuen.
- Die **Sportvereinigung Leoben – Sektion Eishockey** kann ab der Saison 2019/20 den Geschäftsraum im Untergeschoß der Eishalle nutzen.
- Im **Asia Spa Leoben** werden eine Musikanlage für das Solebecken und eine CMS-Website angeschafft sowie eine Aufzugsanlage saniert. Dafür wurden rund 19.800 Euro beschlossen.
- Die **Tierzuchtförderung** für das zweite Quartal beträgt 2.106 Euro.
- Die **Gewerbezentrum Leoben GmbH** erhält eine Infrastrukturförderung von 8.000 Euro.
- Für die **Kunstrasensaison 2018/19 am Sportplatz Tivoli** werden die Leobener Vereine DSV Leoben und SV AT&S Hinterberg mit insgesamt 8.035 Euro gefördert.
- Der Verein **K.S.F. Gym Leoben** erhält für in diesem Jahr geplante Investitionen eine Subvention von 2.500 Euro.
- Für die **laufenden Subventionen** wurden 7.761 Euro beschlossen.
- Für die Planung von neuen **Balkonen** beim **gemeindeeigenen Wohnobjekt Hinterbergstraße 25** wurden 14.400 Euro beschlossen.
- Bei der **Freiwilligen Feuerwehr Leoben-Göß** werden das Steildach des Altbaus und die Fassade des Gebäudes erneuert sowie Kanalschächte und Einlaufrinne saniert. Dafür wurden rund 174.000 Euro beschlossen.

15. September – 15. Oktober 2019

Bildung

Bernhard Wohlfahrt, BEd BA

Mittwoch, 18.9.2019 von 16–18 Uhr
Infos zu Kindergärten und Schulen, sowie sozialgestaffelte Elternbeiträge & Nachmittagsbetreuung

Seniorenreferent

GR Reinhold Metelko

Mittwoch, 25.9.2019 von 10–11 Uhr
Beratung für Senioren

Der Schachklub LE stellt sich vor

Karl-Heinz Schein

Mittwoch, 25.9.2019 von 16–17:30 Uhr
Lust auf eine Partie Schach?

Soziales

Silke Oswald, Bakk.rer.soc.oec.MA

Mittwoch, 2.10.2019 von 16–18 Uhr
Infos rund um Soziales, finanzielle Unterstützung und Sozialkartenaktion.

Wohnungsreferent

Vizebürgermeister Maximilian Jäger

Montag, 7.10.2019 von 17–18 Uhr
Fragen zum Thema Wohnen

Social Media Consulting

Martin Kaser

Mittwoch, 9.10.2019 von 17–18:30 Uhr
Social Media leicht gemacht!

Fixpunkte:

Seniorenklub

Helga Schmidt

Jeden Mo., Di. & Do. von 14–17 Uhr
Entfällt am 7., 8. und 10. Oktober!

Seniorenfrühstück

Helga Schmidt

Jeden Mittwoch von 8:30–11:30 Uhr
Entfällt am 9. Oktober!

»Jugendtreff«

Nicole Dvorschak MA

Jeden Dienstag
von 17:30–19:30 Uhr

Eltern-Kind-Treff

Elternberatungszentrum der
Bezirkshauptmannschaft LE

Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat
von 9:30–11 Uhr

Stadtlabor Graz

Isabella Weichselbraun, BA

Ab 20. September jeden Freitag
von 15–19 Uhr

DIE ZEILE
Begegnungszentrum Lerchenfeld
Am Lerchenfeld Zeile A1
8700 Leoben

Infos:

leoben.at
buergerkommunikation@leoben.at
+43 3842 4062-372



Foto: Freisinger (2)

Bilder – so schön wie das Leben

Fotos halten Augenblicke, Emotionen und Eindrücke fest und schaffen bleibende Erinnerungen. Seit mittlerweile **90 Jahren** ist **Foto Freisinger** der kompetente **Ansprechpartner in Leoben und Trofaiach**, wenn es darum geht, unvergessliche Momente für die Nachwelt festzuhalten. Anfang August wurde dieses Jubiläum auf dem Kirchplatz in Leoben mit Mitarbeitern, Kunden, Wegbegleitern und Freunden mit Musik, Speis und Trank gebührend gefeiert. 1929 vom Wiener Wanderfotografen Karl Freisinger, der mit Fahrrad und Plattenkamera durchs Land zog, gegründet, hat es die Familie verstanden, das Unternehmen trotz zahlreicher Herausforderungen, die Digitalisierung und moderne Fototechnik mit sich brachten, erfolgreich ins 21. Jahrhundert zu führen.

Fotoaktionen. Zusätzlich zum umfangreichen Sortiment und den vielfältigen fotografischen Dienstleistungen runden Fotokurse, in denen die Profis ihr Fachwissen gerne an ein interessiertes Publikum weitergeben, das Leistungsspektrum ab. Auch durch alljährliche Fotoaktionen wie „Mein Liebling“, die mit viel Liebe und großem Engagement durchgeführt werden, gelingt es, sich positiv von der Masse abzuheben und Kunden langfristig zu binden.

Für den Kulturpreisträger und Geschäftsführer der Leobener Filiale, Armin Russold, sind Modernität gepaart mit Individualität und einer hohen Kundenorientierung die Geheimnisse hinter dem langjährigen Unternehmenserfolg.

Neue Schminkkunst in Leoben

Seit sie denken kann, spielen Pinsel, Schwämmchen, Paletten und Stift in allen erdenklichen Farben eine große Rolle im Leben von **Katharina Stix**. Wurden ihre kreativen Entwürfe zunächst noch auf Papier gebannt, entdeckte die 20-jährige Leobenerin vor sechs Jahren das menschliche Gesicht als ihre Leinwand. Um ihre große Leidenschaft auch professionell ausüben zu können, absolvierte sie die Ausbildung zum Make-up-Artist bei „Schminkkunst“ in Graz und stellte 2018 beim Wettbewerb „The next Make-Up-Artist“ unter Beweis, welch großes Potential in ihr steckt, als sie unter 5.000 Mitbewerbern aus sieben europäischen Ländern in London den zweiten Platz erschminkte.



Foto: leopress

GR Margit Keshmiri (r.) gratuliert Katharina Stix zur Eröffnung ihres Schmink-Studios.

Nachdem sie nun auch die Ausbildung zur Hairstylistin erfolgreich abgeschlossen

hat und ihre Fangemeinde dank Social Media kontinuierlich wächst, erfüllte sich Katharina Stix neben ihrer Tätigkeit bei Haartreff in Leoben nun den lang gehegten Wunsch eines **eigenen Studios**. In den stimmig eingerichteten, lichtdurchfluteten Räumlichkeiten in der **Erzherzog Johann-Straße 9** bietet die Jungunternehmerin ihren Kunden ein Rundumservice, um die individuelle Schönheit zu unterstreichen – sowohl für besondere Lebensstationen wie Hochzeit, Maturaball, etc. oder auch als kleines Verwöhnprogramm für zwischendurch. Termine können individuell unter der Telefonnummer **0676/5765888** oder unter **ks.vanity.mua@gmail.com** vereinbart werden.

Friseur „Hairlich“ in der Langgasse



Foto: leopress

Jennifer Dorfer (l.) und ihre Mitarbeiterin Silke Bäumer mit Bürgermeister Kurt Wallner

Mit dem **Friseursalon „Hairlich“** in der **Langgasse 3** verwirklichte **Jennifer Dorfer** ihren Traum vom eigenen Geschäft. Anfang des Jahres ergab sich die Gelegenheit und seit Juli ist das Geschäft geöffnet.

Geschäftserfolg. Gemeinsam mit ihrer Kollegin Silke Bäumer will sie einen Salon für die ganze Familie führen. Viel Erfahrung dafür haben sich die Friseurinnen in

ihrem weit über zehnjährigen Berufsleben gesammelt. Bürgermeister Kurt Wallner wünschte den beiden einen guten Geschäftserfolg.

Die Öffnungszeiten sind Dienstag bis Freitag von 8.30 bis 18 Uhr und am Samstag von 8.30 bis 13 Uhr.

Kontakt: Termine kann man unter der Telefonnummer **0664/993 908 77** oder **jenny@hairlich.eu** ausmachen.

Erste „KiK+“-Filiale Österreichs im LCS

Mit einer großen Modenschau präsentierte der **Textildiskonter KiK die erste 300 m² große „KiK+“-Filiale Österreichs im LCS** (Leoben City Shopping) in Leoben. Der neue Look wird von hellen Holzböden, einem speziellen Sounddesign, einer klaren Präsentation der Waren und vielen liebevollen Detaillösungen bestimmt. Neu ist auch die Präsentation der Bekleidung mit den dazu passenden Tüchern, Schmuck, Schuhen und Handtaschen. „Als einer der größten Textilhändler in Österreich ist es unser erklärtes Ziel, in jedem österreichischen Kleiderkasten vertreten zu sein. Mit KiK+ kommen wir diesem Ziel einen großen Schritt näher, zeichnet sich doch das neue Konzept durch ein freundliches Interieur und eine übersichtliche Warenpräsentation aus. Dabei kombinieren wir die Waren zu trendigen Outfits und setzen sie direkt am POS in Szene. So machen wir unseren Kunden die aktuellen Trends schmackhaft und animieren sie zum Nachshoppen. Verstärkt wird dieser Impuls durch unsere Eröffnungsangebote, wie z. B. zehn Prozent Rabatt auf alle Waren im Shop“, so KiK-Österreich Geschäftsführer Stefan Forsbach.

Wie gut das Konzept von den Kunden angenommen wurde, ließ sich schon am Eröffnungstag ablesen. Nach der Segnung durch Pfarrer Markus Plöbst verfolgten hundert Kunden die großen KiK-Modenschauen mit Ex-Miss-Austria Dragana Stanković, Top-



Foto: leopress

Im ersten Stock des LCS eröffnete kürzlich eine „KiK+“-Filiale

model Kristina Bühringer und weiteren Laufstegschönheiten oder nützten den Zehn-Prozent-Eröffnungsrabatt auf alle Waren. Ein Ballonkünstler verzauberte die Kids mit aufblasbaren Kunstwerken und in einer Schminkecke lud ein Makeup-Artist mit Glitzer-Tattoos zum Umstyling ein. Wer Fortuna herausfordern wollte, drehte am Glücksrad um wertvolle Gutscheine und Sachpreise.

AT&S initiiert den nächsten Wachstumsschritt

AT&S, der führende Hersteller von High-End-Leiterplatten, baut sein Geschäft mit IC-Substraten als strategisches Standbein weiter aus. Bedingt durch die steigende Marktnachfrage nach IC-Substraten für die Anwendung von Hochleistungsrechner-Modulen ist geplant, ein neues Werk am Standort in Chongqing zu errichten und die **bestehenden Kapazitäten im Werk Leoben zu erweitern**.

Dafür ist **in den nächsten fünf Jahren** ein Investitionsvolumen von knapp **einer Milliarde Euro** schwerpunktmäßig in Chongqing vorgesehen. Diese Investitionsvorhaben basieren auf der engen Zusammenarbeit mit einem führenden Halbleiterhersteller. Die Bauarbeiten starten umgehend, der Produktionsstart ist für Ende 2021 geplant. AT&S verfolgt mit diesen Investitionen langfristiges Wachstum.



Foto: Freisinger

Durch die Investitionen profitiert auch der Standort Leoben.

Topplatzierung für Montanuni Leoben

Das vor kurzem veröffentlichte „**Shanghai Ranking**“ brachte wieder eine Topplatzierung für die Montanuniversität Leoben. Im Fachbereich Metallurgie landete die Leobener Universität auf **Platz 15**. Europaweit gesehen, belegt die Montanuniversität den zweiten Platz hinter der University of Manchester. In dem Ranking wurden weltweit 4.000 Universitäten in 54 Fächern verglichen. Rektor Wilfried Eichseder zeigte sich hocheifrig über diese Platzierung.

Auch in der Vergangenheit durfte sich die Montanuniversität Leoben über Topplatzierungen in Rankings freuen. Erst 2017 landete sie beim Ranking der „World's best Universities for Oil, Gas and Petroleum Engineering“ auf Platz 3.



Foto: Freisinger

Wieder eine Topplatzierung für die Montanuniversität Leoben

Zukunft Innenstadt Leoben



Ein ambitioniertes Konzept für moderne Urbanität und eine belebte Innenstadt

Mit dem neuen Projekt „Zukunft Innenstadt Leoben“ will die Stadt Leoben ihr Zentrum weiter attraktivieren. Dabei setzt sie auf enge Zusammenarbeit mit der Bevölkerung, den Wirtschaftstreibern und den Hausbesitzern. In manchen Nebenstraßen und Gassen stehen zur Zeit Geschäftslokale leer. Für deren sogenannte „Erdgeschoßzone“ werden nun vom Citymanagement, gemeinsam mit dem Architekturbüro „nonconform“ und dem Referat Stadtplanung und Stadtentwicklung der Stadt Leoben rasch umsetzbare konkrete Maßnahmen erarbeitet und gesetzt. Das ganze Projekt gliedert sich dabei in drei Phasen. Die Auftaktphase startet mit einer optischen Neugestaltung leerstehender Auslagen. „Wir wollen leerstehende Erdgeschoßlokale mit neuem Leben befüllen und diesen Entwicklungsprozess Schritt für Schritt fördern, sodass eine Positivspirale in Gang gesetzt wird“, so Bürgermeister Kurt Wallner.

Motive. Bei zwei ausgewählten leeren Geschäftslokalen werden nun auf den Schaufenstern Folien mit typischen Motiven und Symbolen bekannter Städte angebracht. Dies ist als Anreiz gedacht, in einem gemeinsamen Prozess mit der Bevölkerung ein für Leoben aussagekräftiges und die Stadt charakterisierendes Schaufenster zu kreieren. Dazu wird es im Oktober eine Eröffnungsveranstaltung mit einem geführten Spaziergang durch die Stadt und einen Workshop geben, bei dem die Teilnehmer ihre Wünsche und Überlegungen einbringen können. Für den Zeitraum, in dem die Ideen für das „Leoben-Schaufenster“ gesammelt werden, wird ein leerstehendes Geschäftslokal als Anlaufstelle genutzt werden.

Leoben gilt bei Experten als sehr gutes, positives Beispiel für innerstädtische Entwicklung. „Und genau das gilt es, in die Zukunft zu steuern. Es braucht eine Strategie, um nachhaltig gute Entwicklungen sicher zu stellen“, sagt Citymanager Günter Leitner. In der zweiten Prozessphase wird daher eine Leitlinie für die Leobener Innenstadt erarbeitet. In der dritten Phase wird ein Masterplan erarbeitet. „Dafür werden die Eigentümer der Innenstadtimmobilien und die Öffentlichkeit mit der Methode der nonconform ideenwerkstatt aktiv eingebunden“, erläutert Stadtbaudirektor Heimo Berghold. „Wir werden den Masterplan ‚Zukunft Innenstadt Leoben‘ erstellen und in Form von Impulsprojekten positive Bilder schaffen.“



Foto: Freisinger

V.l.: Citymanager Günter Leitner, Bgm. Kurt Wallner, Caren Ohrhallinger vom Architekturbüro nonconform und Stadtbaudirektor Heimo Berghold

Wachküssen. „Die Erdgeschoßzone muss man mit neuer Nutzung füllen, damit das Flanieren und Verweilen attraktiv bleibt, nicht nur über den nördlichen, sondern auch über den südlichen Teil des Hauptplatzes und über die Gassen und den Stadtpark bis hin zur Mur. Dazu braucht es langfristige Strategien und Impulsprojekte. Man muss ein Bewusstsein dafür schaffen, welche Qualitäten die Innenstadt hat. Manche Gassen müssen dafür erst wachgeküsst werden. Das muss gemeinsam mit den Eigentümern, den Geschäftstreibern und der Bevölkerung geschehen“, erklärt Caren Ohrhallinger vom Architekturbüro „nonconform“.

Volkshochschule



www.vhsstmk.at



Herbstsemester 2019 – online buchen: www.vhsstmk.at

**Einschreibung in Leoben:
von 9. bis 20. September**

**Gratis Kursprogramm & Infos:
Tel. 0664 / 366 2204**

Die Volkshochschule.
Eine Bildungseinrichtung der steirischen Arbeiterkammer.
Meine AK. Ganz groß für mich da. AK-Hotline ☎ 05 7799-0



YOGAKURS
KUNDALINI YOGA

Start: ab 10. Sep 2019
Wann: Jeden Di. um 17.30h
Wo: Jakobiheim Leoben
Maßenbergstraße 9

10 Abende à 90 Min.
Kursbeitrag: € 130.-

Leitung: Wolfgang Hasenhütl
Anmeldung:
office@localyoga.at
Telefon: 0664/1977118
www.localyoga.at

„happiness is your birthright“

Anzeige

Freifahrender Roboter von Knapp

Beim **Leobener Logistik Sommer**, der vom **26. bis 27. September 2019** wieder an der Montanuniversität stattfindet, zeigt Knapp, ein innovatives Technologieunternehmen, das im Bereich der digitalen Technologien eine Vorreiterrolle einnimmt, erstmals seinen freifahrenden Roboter für Magazintransporte. „Digital minds“ ist das Leitthema des diesjährigen Leobener Logistik Sommers. Dabei dreht sich alles um die Digitalisierung und die Veränderungen, die sie auslöst. Neben Top-Speakern und Workshops kommt auch der Praxisbezug nicht zu kurz. Knapp präsentiert vor Ort eine erweiterte Variante des Open Shuttles und andere innovative Lösungen als Antwort auf die Digitalisierung. Es gibt auch die Möglichkeit, mit den Spezialisten von Knapp ak-

tuelle und künftige Themen rund um die Digitalisierung in der Logistikbranche zu diskutieren. Die Open Shuttles von Knapp sind optimale Netzwerker. Dank ihrer Eigen- und Schwarmintelligenz sind die Open Shuttles immer dort, wo die Arbeit ist. Sie verfügen über eine innovative Navigationstechnik und fahren so ohne fremde Hilfe und Leitlinien oder Markierungen auf freien Flächen. Knapp präsentiert am Leobener Logistik Sommer das Open Shuttle mit einem neuen Add on: Durch einen speziellen Aufbau können Leiterplattenmagazine, welche sehr kopflastig sein können, schnell und sicher durch ein Lager oder eine Produktion transportiert werden. Diese erweiterte Variante ist vor allem in der Elektronikfertigung von Nutzen.



Foto: Knapp AG

Knapp präsentiert beim Leobener Logistik Sommer sein neues Open Shuttle.

Eröffnung „Your Best Leoben“

Abnehmen im Liegen hört sich gut an. **Anita Steinacher**, 20-jährige Jungunternehmerin aus Leoben und seit zwei Jahren erfolgreiche Betreiberin des Best Fit in Murau, verspricht genau das. Gemeinsam mit ihrer Mitarbeiterin Katja Prein will sie ihre Kunden in ihrem **neuen Studio in der Josef Heissl-Straße 11** dabei unterstützen, die beste Version ihrer selbst zu werden. Die Kombination aus Strom, Ultraschall und Wärme, die die Fettzellen zum Schmelzen bringen soll, kommt gut an. Das Studio neben dem Autohaus Pichler beherbergt darüber hinaus ein modernes **California Sun Sonnenstudio**, sodass einem Rundum-Verwöhnprogramm nichts im Wege steht. Das „Your Best Leoben“ ist montags bis mittwochs von 8-18 Uhr, Donnerstag und Freitag in der Zeit von 12-18 Uhr und Samstag nach Vereinbarung geöffnet. Individuelle Beratungstermine und Probebehandlungen können unter Tel. **0650/8612366** vereinbart werden.



Foto: leopress

V.l.: Katja Prein, Astrid Berchtaler (California Sun Sonnenstudio), Bgm. Kurt Wallner und Your Best Leoben-Inhaberin Anita Steinacher

Strategischer wichtiger Partner für Plastoseal

Plastoseal, der österreichische Produzent für Dichtungen und Kunststoffbauteile **mit Sitz in Leoben am Prettschfeld/Wirtschaftspark**, holte sich mit System Seals Inc. einen strategisch wertvollen Partner an Bord. System Seals Inc., ein forschungsbasierter Dichtungshersteller und globaler Vorreiter in der Dichtungsherstellung für Erstausrüster und Endkunden, beteiligt sich an Plastoseal Produktions GmbH. Durch den Einstieg von System Seals kann Plastoseal seine Führungsrolle in Österreich und teilweise in Europa weiter ausbauen.

Erfolgreich. Das **Unternehmen Plastoseal wurde im Februar 2005 in Leoben von Wolfgang Kerschbaumer gegründet** und startete auf ca. 65 m² in einer Garage. Das Unternehmen umfasst aktuell 13 Mitarbeiter und die Produktionsstätte ist auf 1.100 m² angewachsen. Egal welcher Markt – ob Stahlindustrie, Papier-



Foto: KK

Die Firma Plastoseal GmbH ging mit einem amerikanischen Geschäftspartner eine Kooperation ein.

industrie, Lebensmittelindustrie bis hin in den High-Tech Automobilbereich – die Produkte von Plastoseal sind in allen Bereichen ein Begriff und kommen erfolgreich zum Einsatz.

Schlagerernacht am Hauptplatz war voller Erfolg

Dieses Jahr wurde das **Sommer Open Air auf dem Leobener Hauptplatz von der Stadt Leoben veranstaltet**. Bei sommerlich heißem Wetter verwandelte sich das Wohnzimmer der Leobener in eine riesige Tanzfläche, auf der Jung und Alt mit Begeisterung sangen, tanzten und viel Spaß hatten. Das „Who is Who“ der Schlagerszene sorgte bei den Leobenern für Stimmung. Neben den Schlagerstars Nino de Angelo und Francine Jordi trat der zweifache Song Contest-Sieger Johnny Logan auf. Auch vertreten waren Julia Buchner, Oliver Haidt und wie jedes Jahr die Grafen. Das Sommer Open Air war wieder ein voller Erfolg. Die Moderation wurde in diesem Jahr von Erich Fuchs vom ORF übernommen.



Francine Jordi begeisterte mit ihrer Performance die Leobener.



V.l. Veranstalter Franz Brandl, Nino de Angelo, Kulturmanager Gerhard Samberger, Bgm. Kurt Wallner, Francine Jordi und Johnny Logan



Nino de Angelo war ebenfalls vertreten.



Johnny Logans Auftritt wird Leoben so schnell nicht vergessen.

Foto: Freisinger (4)

Leoben

Gemütlich beisammen sitzen. Sich gegenseitig kennenlernen. Untereinander austauschen.

mit
Bürgermeister Kurt Wallner und
Vizebürgermeister Maximilian Jäger

Leoben

»BRÜCKEN VERBINDEN MENSCHEN«

BANKERL SITZEN In Leoben-Lerchenfeld

Freitag, 13. September 2019 | 15:00-17:30 Uhr
Zeile B (hinter Begegnungszentrum »Die ZeiLE«)

Im Anschluss gibt es Erfrischungen und eine kleine Stärkung im Begegnungszentrum.

ERÖFFNUNGSFEIER DER PROLEBERBRÜCKE

Freitag, 27. September 2019 | 11-14 Uhr

- BERGKAPELLE SEEGRABEN
- KINDERGARTEN JUDENDORF
- VOLKSSCHULE SEEGRABEN

FÜR EINEN IMBISS UND GETRÄNKE WIRD GESORGT!
Hüpfburg *Findet bei jedem Wetter statt!*

Nacht in Weiß

„Nacht in Weiß“ – Unter diesem Motto stand **die alljährliche „We Love White Party“** wieder auf dem Programm. Zum zehnten Mal verwandelten die Leobener mit ihrer Kleidung den Hauptplatz in ein Meer aus Weiß. Mehr als angetan waren die Besucher von dem diesjährigen Line Up, bestehend aus Thomas Brand, Dj Hightower, Chris Noble, Cat La Croove, Roboled Man und Hot Dancers. Das Publikum war begeistert von den Shows, die die DJs ihnen lieferten und die Stimmung war großartig. Diese Veranstaltung war wie jedes Jahr ein großer Erfolg. Die „We Love White Party“ wird von Andy Bäuchl und Rico Temmel veranstaltet, die sich jedes Jahr aufs Neue ins Zeug legen, um diesen Abend für die Leobener Besucher und die vielen Gäste unvergesslich zu machen.



Der „Roboled Man“ war auch mit dabei.

Foto: Pichler

Area 53

„Feel the noise“ – das war das Thema beim bereits dritten **Metal-Rockfestivals „Area 53“ im Veranstaltungszentrum Schladnitz von Hannes Kaufmann**. Dieses Jahr konnten die Besucher erstmalig drei Tage lang mit ihren Lieblingsbands durchfeiern. Die Stimmung war fantastisch und die Festivalbesucher waren begeistert von den Auftritten der Metal- und Rockbands. Zum Line Up gehörten dieses Jahr Bands wie Reset the World, Skull Crusher, Evergrey, tuxedo, The Night Flight Orchestra und Delain.



Im Veranstaltungszentrum Schladnitz kamen Metal-Fans voll auf ihre Rechnung.

Foto: Metallmamas Neuigkeiten

Seiler und Speer rockten Leoben

Es war für Leoben sicher eines der größten **Highlights dieses Jahres** – das Konzert von „Seiler und Speer“. Das Veranstaltungszentrum Schladnitz war sehr gut besucht und die Zuschauer brachen in Jubel aus, als das berühmte Duo die Bühne betrat. Das Duo „Seiler und Speer“ besteht aus Christopher Seiler und Bernhard Speer. Sie sind seit einiger Zeit in Österreich sehr berühmt für Songs wie „Ham kummst“ oder „Soits Leben“. Neben „Seiler und Speer“ traten auch der Musiker Thomas David, die Band „Feinstaub“ und das Duo „Da Rocka Da Waitler“ beim Open Air „Hoamatsounds“ auf. Dem Veranstalter Hannes Kaufmann ist es zu verdanken, dass dieses Event stattfinden konnte.



Christopher Seiler und Bernhard Speer bei ihrem Auftritt

Foto: Bernd Halder

Kneipp-Aktiv-Club Leoben

Seit November 2018 ist **Waltraud Ruth die Vorsitzende des Kneipp-Aktiv-Clubs Leoben**. Der Verein ist 120 Jahre alt, weist zirka 600 Mitglieder auf und hat in Leoben eine große Tradition. Er wird mit den Vereinen in St. Stefan und St. Michael in Personalunion geführt.

In zwei Jahren wird der 200. Geburtstag von Sebastian Kneipp gefeiert. Mit ihrem Stellvertreter Wolfgang Gaube informierte Ruth unlängst Bürgermeister Kurt Wallner über das umfangreiche Angebot des Clubs. Das reicht von Gymnastik- und Bewegungsgruppen, einer Parkinson-Selbsthilfegruppe bis hin zu Sesselgymnastik und Vorträgen. „Jeder kann gerne einsteigen. Der Mitgliedsbeitrag beträgt 32 Euro und ist altersmäßig gestaffelt“, so Ruth. Das Vereinshaus mit dem Büro befindet sich in der Peter Tunner-Straße 19.

Kontakt: 0676/762 17 19 oder unter wruth@kneippbund.at



Foto: leopress

V.l.: Bürgermeister Kurt Wallner, Waltraud Ruth und Wolfgang Gaube

Hilfe für Kinder in Notlagen

„Wir bauen Kindern eine Brücke in die Zukunft“ – gemäß diesem Motto wird **der neue Kiwanis-Vorstand** auch im Clubjahr 2019/20 seine Hilfe für bedürftige Kinder aus der Region ausrichten. Dabei denken Präsident Mario Höneckl, Vizepräsident Philipp Maier, Sekretär Jörg Thuswaldner, Schatzmeister Heinrich Schlager und Past Präsident Andreas Bernhard besonders auch an Begabtenförderung, Zuwendungen bei Musik- oder Schikursen sowie an Unterstützung für Kinder mit Beeinträchtigungen. „An uns kann man sich gerne direkt und unbürokratisch wenden, wenn man betroffen ist oder vielleicht einen Fall kennt und schwer woanders Hilfe bekommt“, erklärt dazu der neue Präsident. Der Kiwanis Club Leoben wird natürlich auch heuer wieder am Gösser Kirtag sein Zelt am Hauptplatz aufschlagen, ein Charity-Event, das bereits große Tradition erlangt hat. Zudem wird nächstes Jahr am 24. Jänner im Stadttheater Leoben ein Charity-Musikkonzert stattfinden. Wer mit dem Serviceclub in Kontakt treten will, kann dies gerne unter leoben@kiwanis.at tun.



Foto: leopress

V.l.: Jörg Thuswaldner, Philipp Maier, Mario Höneckl, Bürgermeister Kurt Wallner, Heinrich Schlager und Andreas Bernhard

Chinesischer Torbogen im neuen Glanz

Der Chinesische Torbogen am Eingang zum Asia Spa-Park in Leoben erstrahlt wieder in neuem Glanz. Knapp einen Monat lang wurde saniert, denn die Witterung hatte dem Bauwerk (und hier besonders den Dachziegeln) stark zugesetzt. Nun wurde das Dach wieder mit original chinesischen Dachziegeln eingedeckt, die von chinesischen Fachkräften verlegt wurden, die dafür eigens aus China angereist waren. Der Torbogen war 2008 ein Geschenk der chinesischen Partnerstadt Xuzhou an Leoben im Rahmen der Neugestaltung des Asia Spa und des dazugehörigen Parks als „chinesischer Garten“. „**Nun ist der Eingang zum Park des Asia Spa wieder ein attraktiver Blickfang für Besucher, Gäste und die Bevölkerung.** Ich bedanke mich auch sehr herzlich bei der Partnerstadt Xuzhou für die Bereitstellung der Fachkräfte, die hier vor Ort bei der Sanierung mitgewirkt haben. Nun werden wir wieder viele Jahre Freude an diesem einzigartigen Torbogen haben“, freute sich Bürgermeister Kurt Wallner über den Abschluss der Sanierung.



Foto: Freisinger

Der neu sanierte Chinesische Torbogen am Eingang zum Asia Spa-Park

Sommerfest in Seniorenwohnhäusern

Bei herrlichem Sommerwetter begrüßte Bürgermeister Kurt Wallner die zahlreich erschienenen Senioren der Wohnanlage, um mit ihnen **in gemüthlicher Atmosphäre zu plaudern** und Gedanken auszutauschen. Auch Vizebürgermeister Maximilian Jäger, die Gemeinderäte Margit Keshmiri, Reinhold Metelko und Arno Maier gaben sich die Ehre und die Bewohner hatten Gelegenheit, so manchen Wunsch an sie heranzutragen. Die Festbesucher wurden von Rottis Imbiss kulinarisch verwöhnt und von den „Wuzis“ mit abwechslungsreichen Melodien musikalisch gut unterhalten. Der Bürgermeister ehrte die ehrenamtlich tätigen Mietersprecher, Mieterbeiräte und Altenbetreuer mit Blumen und Wein. Er lud die Bewohner herzlich zum bevorstehenden Tag der offenen Tür des neu umgebauten Bildungszentrums Innenstadt ein, in welchem vielleicht so mancher der Bewohner vor langer Zeit selbst die Schulbank gedrückt hatte. *KP*



Foto: Pressberger

Hoffest in der Matthäus Krenauer-Straße

Die Bewohner des **vor 20 Jahren fertiggestellten ersten Bauabschnittes** mit 120 Wohneinheiten feierten am 5. Juli 2019 bei Kuchen und Kaffee in gemüthlicher Atmosphäre ihr Jubiläum. Bestens organisiert von den Familien Gratzei, Haller und Rudolph erinnerte man sich an so manche schöne Erlebnisse von Jung und Alt in den vergangenen Jahren. *KP*



Foto: Pressberger

Auf gute Nachbarschaft!

Funktionierende Nachbarschaften können viel zur Lebensqualität und zum Wohlbefinden beitragen. Ein Gespräch am Gartenzaun, eine helfende Hand, ein offenes Ohr – in guten Nachbarschaften fühlt man sich wohl und einer Gemeinschaft zugehörig. Wichtige Voraussetzung für ein reibungsloses Miteinander ist es, die Anonymität zu durchbrechen und die Menschen in seiner Umgebung kennenzulernen. Eine gute Gelegenheit dazu bot Anfang Juli **das Robert Koch-Gassfest**, das wegen der positiven Resonanz bereits seine vierte Auflage erlebte. Rund 100 Bewohner der umliegenden Straßen ergriffen auch in diesem Jahr die Gelegenheit, sich untereinander auszutauschen und den lauen Sommerabend bei Gstanzn und guter Unterhaltung zu genießen. Für Spiel und Spaß war gesorgt, wurden doch in heißen Duellen die Sieger des „Wutzturniers“ ermittelt. Die jüngeren Gäste konnten sich in der Hüpfburg austoben, ihr Wissen im Rahmen eines Quiz unter Beweis stellen und ihre kreative Ader bei einem Straßenmalwettbewerb zum Thema „Nachbarschaft“ zum Ausdruck bringen. Die eingereichten Beiträge begeisterten alle Anwesenden dank ihrer tiefgründigen Botschaften und brachten die Jury ordentlich ins Schwitzen, sodass im Rahmen der Siegerehrung drei erste Plätze vergeben wurden. Gewonnen haben freilich an diesem Abend alle Anwesenden und so begann kurz nach dem Fest bereits die Planung für die fünfte Auflage im kommenden Sommer.



Foto: leopress

Sommerfest im Gartenverein

In gemüthlicher Runde verbrachten die Mitglieder des **Gartenvereins Johann Sackl-Gasse in Leoben-Donawitz** unter Obmann GR Manfred Schmid im Beisein von Bürgermeister Kurt Wallner ihr jährliches Sommergartenfest. Die Gartenanlage ist ein beliebter Kommunikationstreffpunkt. Familien genießen am Wochenende den Aufenthalt im Grünen sehr.



Foto: KK

Iron Road for Children

Zum dritten Mal fand das **Charity-Event** „Iron Road für Children“ statt. Mit den Ausstellern, Foodtrucks und einer eigenen Tattoo-Area wurde der Hauptplatz wieder in ein großes Festival-Gelände verwandelt. Mehr als 20 Bands unterhielten die Besucher auf der Bühne. **Eines der Highlights des Festivals war mit Sicherheit das Konzert von Christina Stürmer**, die mit ihrer Show das Publikum verzauberte. Trotz des Regenwetters stürmten zahlreiche Menschen in die Stadt, um dem Konzert zu lauschen. Die IRFC ist das größte Benefiz-Festival-Wochenende in Österreich für die Biker-, Vespa- und US-Car-Szene. Bei dieser Veranstaltung werden Spenden für erkrankte Kinder gesammelt. Die Spendensumme betrug dieses Jahr rund **85.000 Euro**.



Friedliches Charity-Treffen in Leoben



Bürgermeister Kurt Wallner und Lebensgefährtin Elisabeth Kühberger begrüßten Christina Stürmer (m).



Foto: brainsword (3)

Das Christina-Stürmer-Konzert zog trotz Regen die Massen an.

Häuser von **KOHLBACHER**

NEU! LEOBEN
Europacity/Ostererweg & Trommelschlagweg

- ✓ schlüsselfertiges Eigentum
- ✓ 135 m² WNFL
- ✓ Keller (52 m²)
- ✓ hochwertig ausgestattet
- ✓ fixfertiges Badezimmer
- ✓ Fixpreis & Fixtermin
- ✓ eigener Garten
- ✓ Terrasse
- ✓ Carport

Symbolbilder, HWB: ≤ 36 kWh/m²a, fGEE: $\leq 0,85$

25

KOHLBACHER
www.kohlbacher.at

03854/6111-6

Anzeige

Achtung!!!
Verschenken Sie nicht Ihr Altgold!
Wir tauschen Ihre alten Schillingmünzen und Geldscheine zum Eurokurs

Fragen Sie zuerst den kompetenten **SACHVERSTÄNDIGEN**, bevor Sie Ihre **WERTVOLLEN** Gold und Silberstücke (Schmuck, Münzen etc.) an Goldkäufer in Gasthöfen / Hotels bzw. in Handyshops billig verkaufen! Wir bieten Ihnen **GRATIS-SCHÄTZUNG** und **ANKAUF** von Gold- und Silberschmuck, Gold und Silbermünzen (10er, 25er, 50er, 100er, etc.), Bruch- und Zahngold, Silberbesteck (auch Einzelteile), Bildern, Uhren, Möbeln, Porzellan, Gläsern, handgeknüpften Teppichen, Ansichtskarten, Briefmarken, Feldpost und allem aus dem 1. und 2. Weltkrieg (Säbel, Dolche, Bajonette, Orden, Uniformen, Fotos, Alben etc.) durch geschulte Sachverständige. Wir geben Ihnen sofort **GRATIS** Auskunft am Telefon unter **0664/3382716** oder in unseren Geschäften in **LEOBEN** und **BRUCK/MUR** (Hausbesuche möglich). Selbstverständlich erfolgt **BARZAHLUNG** bei Ankauf!

LEOBEN, beim Schwammerlturm
BRUCK/MUR, Hauptplatz/im Haus Glasbau Gruber
www.jahrbacher.at

Anzeige

Taxigutscheine – Mobilität für Behinderte

Von Dienstag, 1. Oktober 2019, bis einschließlich Donnerstag, 31. Oktober 2019, in der Zeit von 8 bis 12.30 Uhr können Sie um Taxigutscheine ansuchen.

Grundsätzlich steht ein Budget von insgesamt € 10.000,- zur Verfügung.

Voraussetzung ist, dass Sie aufgrund einer Behinderung keine öffentlichen Verkehrsmittel benutzen können.

Das heißt Sie besitzen einen österreichischen

- Behindertenpass mit der Zusatzeintragung „Unzumutbarkeit der Benützung der öffentlichen Verkehrsmittel wegen dauerhafter Mobilitätseinschränkung aufgrund Behinderung“ oder der Zusatzeintragung „blind“.

Außerdem müssen noch folgende Punkte zutreffen:

- Mindestalter 18 Jahre
- Hauptwohnsitz Leoben

Dann kommen Sie bitte in das Neue Rathaus, Sozialreferat, 1. Stock, Zi. Nr. 116 mit folgenden Unterlagen:

- Alter Ausweis von der Sozialaktion „Mobilität für Behinderte 2019“ oder bei Neuansuchen ein aktuelles Passfoto (3,5 x 4,5 cm)
- Kopie des gültigen Behindertenausweises mit der erforderlichen Zusatzeintragung vom Bundessozialamt
- Vorlage Ihres Meldezettels

Oder aber Sie sind Pensionist und haben mindestens die Pflegestufe 3 und ein Einkommen von max. € 1.185,- netto bzw. bei Ehepaaren/Lebensgemeinschaften/gemeinsam im Haushalt lebenden Personen max. € 1.777,-.

Des Weiteren beträgt ihr Mindestalter 18 Jahre und ihr Hauptwohnsitz befindet sich in Leoben.

Dann haben Sie ebenfalls Anspruch auf die Taxigutscheine und kommen bitte mit folgenden Unterlagen ins Sozialreferat:

- Kopie des Pflegegeldbescheids
- Kopie Ihres Pensionsbescheides
- Alter Ausweis von Sozialaktion „Mobilität für Behinderte 2019“ oder bei Neuansuchen ein aktuelles Passfoto (3,5 x 4,5 cm)
- Vorlage Ihres Meldezettels bzw. aller im Haushalt lebenden Personen

Sind Sie innerhalb der Frist verhindert, kontaktieren Sie umgehend das Sozialreferat unter der Telefonnummer: 03842/4062-334 oder 03842/4062-357.

Ablauf:

Nach Antragsaufnahme wird ein Antrag an den Stadtrat in der Dezember-Sitzung gestellt werden. Nach Beschluss wird für jeden Antragssteller ein Berechtigungsausweis vom Sozialreferat hergestellt, sofern kein alter Ausweis vorhanden ist. Die Taxikarten dürfen weder entgeltlich noch unentgeltlich an Dritte weitergegeben werden. Verstöße können einen Strafbestand verwirklichen und werden der Staatsanwaltschaft Leoben angezeigt.

Ab Montag, den 9. Dezember 2019 können die Taxikarten samt Berechtigungsausweis im Sozialreferat abgeholt werden!

Die Taxikarten sind ab 1. Jänner 2020 bis 31.12.2020 gültig!



Tanzcafé für Junggebliebene

Nach der kleinen Sommerpause, findet am **Freitag, den 13. September 2019** wieder das „Tanzcafé für Junggebliebene“ in den Kammersälen Donawitz statt. Zahlreiche tanzfreudige Senioren aus dem ganzen Bezirk schwangen bereits im ersten Halbjahr mit Bgm. Kurt Wallner, Vizebgm. Maximilian Jäger, GR Arno Maier, GR Reinhold Metelko und GR Margit Keshmiri das Tanzbein. Auch dieses Mal wird die Veranstaltung von 16-20 Uhr stattfinden. Erfrischungsgetränke und Kaffee können vor Ort erworben werden. Der Eintritt kostet fünf Euro.

Kontakt: Stadt Leoben, Sozialreferat, Tel.: 03842/4062-357, E-Mail: soziales@leoben.at

4. Tag des Rechts

Zum vierten Mal stellten sich beim „Tag des Rechts“ am Leobener Hauptplatz Justiz, Notare, Wirtschaftstreuhandler und Rechtsanwälte zur Verfügung, um Fragen und Anliegen der Bevölkerung zu beantworten.



Foto: Freilinger

Häusliche Pflege neu gedacht

Zahlreiche Menschen sind aufgrund fortgeschrittenen Alters, schweren Unfällen oder chronischen Krankheiten auf Pflege durch andere Menschen angewiesen, da sie den Alltag alleine nicht mehr bewältigen können. Angehörige zuhause zu pflegen ist jedoch für alle Beteiligten eine große Herausforderung, die viel Unterstützung braucht. **Martin Rappold, diplomierter Gesundheits- und Krankenpfleger** mit Zusatzausbildung in Intensivpflege, hat es sich daher zur Aufgabe gemacht, Angehörige bei der Pflege ihrer Lieben zu entlasten. Unter dem Motto „Persönlich. Kompetent. Zuverlässig“ bietet er seit Anfang August unter anderem individuelle ganzheitliche Pflege, stundenweise Betreuung sowie Unterstützung von pflegenden Angehörigen, niedergelassenen Ärzten und Agenturen für 24-Stunden-Betreuung an und kann dabei auf seine langjährige Erfahrung im Gesundheitsbereich zurückgreifen.

Kostenloses Erstgespräch. Nach seinem Motiv für den Wechsel in die Selbstständigkeit gefragt, erläutert er, dass das Potential für mobile Pflegeleistungen und alternative Pflegeformen in Österreich noch längst nicht erschöpft sei und es ihm darüber hinaus ein persönliches Anliegen sei, die Qualität im Bereich der häuslichen Pflege zu sichern. Bei einem kostenlosen Erstgespräch werden Pflegebedarf, persönliche Bedürfnisse und Ziele ermittelt, eine maßgeschneiderte Pflegeplanung im Anschluss stellt sicher, dass die Wünsche aller Beteiligten berücksichtigt werden. Neben der gestiegenen Wertschätzung der eigenen



Foto: leopress

Vizebürgermeister Maximilian Jäger (r.) informierte sich über das umfangreiche Angebot von Martin Rappold.

Gesundheit gegenüber betont der Jungunternehmer, dass er vor allem die Möglichkeit, von all seinen Patienten etwas lernen zu können, an seinem facettenreichen Beruf liebt.

Kontakt: 0676/96 49 632 oder kontakt@pflege-rappold.at. Weitere Informationen unter www.pflege-rappold.at.

21. STADT-LAND FEST
FEST
LEOBEN
 „Wilde Kulinarik“
Sonntag, 22. September 2019
 Der Reinerlös kommt einem guten Zweck zugute!

Gösser Kirtag
 seit 1836
10.10.2019

Begrüßung und Rahmenprogramm am Hauptplatz:

- 10:45 Uhr: Musikalischer Auftakt mit **Die Steirisch Böhmis**
- 11:00 Uhr: Begrüßung und Bieranstich mit **Bgm. Kurt Wallner, Harry Prünster** und musikalischer Begleitung von **Die Steirisch Böhmis** + Freibier vom Bierwagen
- 11:00 – 14:00 Uhr: **Showeinlagen Ursprung Bike Trial Team**
- 14:00 – 18:00 Uhr: **Die Dorfprinzen**

Durch das Programm führt Harry Prünster.

Eröffnung und Rahmenprogramm in Leoben-Göss (Bereich Kreuzung Nagelschmiedgasse)

- 09:00 Uhr: Platzkonzert des **Gösser Musikvereines**
- 09:30 Uhr: Eröffnung und Bieranstich mit **Bgm. Kurt Wallner, Harry Prünster** und musikalischer Begleitung des **Gösser Musikvereines**
- 10:00 Uhr: Platzkonzert des **Gösser Musikvereines**
- 11:00 – 13:30 Uhr: **Gösser Musikanten**
- 14:00 – 18:00 Uhr: **Steirerherz** + Freibier vom Bierwagen

Erste Kleidertauschbörse in Leoben

Der **Secondhand-Shop Leoben in der Waasenstraße 8**, ein Betrieb vom psychosozialen Dienst **pro mente steiermark**, veranstaltete im Juli die erste Kleidertauschbörse in der Region. Großgeschrieben wurde beim Event der Nachhaltigkeitsgedanke: Besucher tauschten ihre Kleidungsstücke, Accessoires und Handtaschen, welche nicht mehr gebraucht wurden, gegen die Waren anderer Tauschfreudiger. Der Vorteil dabei – die Garderobe erfährt eine Rundumerneuerung, ohne, dass kaum getragene Ware ausrangiert wird und im Müll landet. Nach dem Motto „wiederverwenden statt wegwerfen“ konnten so gepflegte und qualitativ hochwertige Kleidungsstücke an andere weitergegeben werden, anstatt diese für immer auszumustern. Die erfolgreiche Veranstaltung macht nun Lust auf eine Fortsetzung und weitere Events dieser Art sollen aufgrund der äußerst positiven Rückmeldungen auch zukünftig noch folgen.



Foto: pro mente steiermark

Acht renommierte Autorinnen zu Besuch

Zu Fortbildungszwecken und zum kollegialen Austausch trafen kürzlich sieben Autorinnen aus Deutschland und die einheimische Autorin Ursi Breidenbach in Leoben zusammen. Neben diversen Workshops stand auch ein **Besuch im Leobener Stadtarchiv** bei Corinna Schaffer-Warga auf dem Programm. Die Fragestellung lautete: „Was können Autorinnen in historischen Stadtarchiven finden?“ Begeistert ließen sich die Gäste alte Urkunden, Dokumente und Zeitungen zeigen und schöpften dabei viel Inspiration für kommende Buchprojekte. Drei der Autorinnen, Doris Strobel, Beate Rygiert und Heike Abidi, schreiben ihre Bücher auch unter den Pseudonymen Rose Phillipps, Tabea Bach und Anna Paulsen.



Foto: Breidenbach

Kirtag is...

Der **Donawitzer Kirtag**, der heuer bei strahlendem Sonnenschein an einem Samstag Mitte August über die Bühne ging, blickt bereits auf eine lange Tradition zurück. Bereits zum zweiten Mal wurde heuer das Gelände vor dem ehemaligen Werkshotel Donawitz zur Bühne für Schausteller und kulinarische sowie musikalische Genüsse. Zahlreiche Gäste waren der Einladung der Wirtsleute Barbara und Robert Fluch gefolgt, die mit ihrem Team vom Gasthaus „Glück Auf!“ bestens für das leibliche Wohl der Besucher sorgten. Der traditionelle Bieranstich zur Eröffnung der Veranstaltung wurde von NRAbg. Birgit Sandler, BR Gerd Krusche und GR Margit Keshmiri vorgenommen. Für beste Stimmung bis in die Abendstunden sorgten eine Abordnung der Werkskapelle voestalpine Donawitz, das Moosalm Trio und die Beisl-Band. Die jüngsten Kirtagsbesucher kamen in der Hüpfburg mit angeschlossener Rutsche voll auf ihre Kosten.



Foto: leopress

Kunst im Grünen

Im idyllischen Garten von Andrea Radinger-Reisner fand Ende Juni schon **zum 22. Mal die Schau „Kunst im Grünen“** statt. Von Künstlern aus nah und fern wurden verschiedenste Exponate präsentiert: Von Keramik, Skulpturen, Leder, Wasserspringschalen über Kleidung und weiterem Kunsthandwerk war alles dabei. **Andrea Radinger-Reisner** konnte zahlreiche Gäste begrüßen, darunter Kulturreferent Johannes Gsaxner, der im Namen der Stadt Leoben die herzlichsten Wünsche überbrachte. „Andrea Radingers ‚Kunst im Grünen‘ steht für Qualität, Abwechslung und Vielfalt – und das in der wunderbaren Atmosphäre eines Gartens mitten in der Stadt“, hob der Kulturreferent in seiner Rede die Facetten der Ausstellung hervor.



Foto: Andrea Radinger-Reisner



Nachbarschaftsfest der Pebalstraße 31

Unter dem Motto „Schluss mit Staub und Lärm“ feierten die Bewohner dieses Gemeindebaus mit einem Fest den Bauabschluss der Sanierung, bei dem die Mitarbeiter von Jugend am Werk bestens für das leibliche Wohl sorgten. Bürgermeister Kurt Wallner unterstrich die Bedeutung der nachhaltigen energieeffizienten Bauweise, da im innerstädtischen Bereich der Wohnraum ein knappes Gut ist.

Investition. 1,5 Millionen Euro wurden aufgewendet, um das Gebäude thermisch zu sanieren, die Heizungsanlage zu optimie-

ren, Balkone zu verglasen, die Liftanlage zu modernisieren und die Fenster zu servicieren. Jahr für Jahr soll nun jeweils eines der noch ausstehenden neun Wohngebäude dem Stand der Technik angepasst werden. Abschließend bedankten sich Bürgermeister Kurt Wallner und Wohnungsreferent Maximilian Jäger bei den Bewohnern und den Nachbarn für ihre große Geduld während der Sanierungsphase. „Mit der begonnenen Sanierung im Bereich der Wohnungen in Judendorf wird die Wohnqualität durch die durchgeführten Maßnahmen wesentlich verbessert“, ist Wohnungsreferent Vizebgm. Jäger überzeugt. *KP*

Fragen zum Thema Wohnen?

An diesen Tagen steht Ihnen der Wohnungsreferent Vizebürgermeister Maximilian Jäger für alle Fragen zum Thema Wohnen jeweils von 17 bis 18 Uhr zur Verfügung (Rückfragen unter 03842/40 62-242):



Festsaal Leitendorf,
Fröbelgasse 3
Di., 1. Oktober 2019
Di., 3. Dezember 2019

Besprechungsraum
der SGL,
Steigtalstraße 31
Mo., 25. November 2019

Im Stadtteil
Leoben-Donawitz,
Do., 21. November 2019

Jugend am Werk,
Schießstattstraße 10a
Mi., 16. Oktober 2019

Begegnungszentrum
Lerchenfeld,
Am Lerchenfeld Zeile A
Mo., 7. Oktober 2019
Mo., 4. November 2019
Mo., 2. Dezember 2019

Neues Rathaus,
Erzherzog Johann-Straße 2
Di., 5. November 2019

Besprechungsraum der
WAG
Hippmannngasse 74
Mo., 23. September 2019



Fair WOHNEN
MIETER
VEREINIGUNG
Steiermark

Sprechtage der
Mietervereinigung

an jedem 3. Dienstag im Monat

Termine 2019:

17. September, 15. Oktober, 19. November, 17. Dezember

Sprechstunde: von 14 bis 15 Uhr

Ort: SPÖ-Regionalbüro
8700 Leoben, Hauptplatz 9/1

Kontakt: Landesgeschäftsstelle Graz, Tel.: 050195-4300

24-Stunden-
Pflege/Betreuung
zu Hause

Große
Erfahrung
seit 2009

Für alle Pflegerinnen ist die volle Förderung vom Sozialministerium möglich, d. s. € 550,- pro Monat.

Pflegerinnen sprechen alle Deutsch, sind erfahren und bleiben bis zu 6 Wochen

Dr. Sigrid Windisch, 8793 Trofaiach
Tel. 0699/194 643 00

Österreichische Rettungshundebrigade

Eine **Blaulichtorganisation**, wo Mensch und Tier ganz besonders eng zusammenarbeiten, ist die **Österreichische Rettungshundebrigade**. **Elfriede Haller**, seit fast 20 Jahren Obfrau der Leobener Staffel, stellte unlängst Bürgermeister Kurt Wallner ihr umfangreiches Aufgaben- und Einsatzgebiet vor.

Seit mehr als 50 Jahren sind die Rettungshunde **365 Tage im Jahr kostenlos und rund um die Uhr einsatzbereit**. Die ÖRHB-Landesgruppe Steiermark ist seit 1996 als Einsatzorganisation für besondere Rettungsdienste in das Steiermärkische Rettungsdienstgesetz aufgenommen.

Mitmachen. Ehrenamtlich und hoch motiviert bieten die Hundeführer und natür-

lich ihre vierbeinigen Gefährten ihre Hilfe bei der Suche nach vermissten, verirrt, verschütteten und verletzten Personen an. Um jederzeit für den Ernstfall vorbereitet zu sein, wird zwei bis drei Mal pro Woche trainiert. Dabei sind Helfer ganz wichtig, die als Versteckpersonen die Opfer mimen, die der Hund zu suchen hat. Ebenso wie der Hundeführer muss der Helfer die Orientierung mit Karte und Kompass sowie Erste Hilfe Maßnahmen beherrschen. Wer einmal ein Training der Rettungshunde besuchen oder selbst mitmachen will, ist herzlich willkommen. Die ÖRHB Staffel Leoben-Bruck/Mürzschlag sucht immer wieder neue Mitglieder. **Kontakt: 0664/19 672 33** oder unter **www.oerhb-leoben.at**.



Elfriede Haller und Bürgermeister Kurt Wallner

Foto: KK

Lebensraums Mur weiter attraktivieren

Das LE-Bootshaus nahe des Hauptbahnhofs Leoben bietet ein attraktives Angebot nicht nur für Familien, sondern auch für Reise- und Firmengruppen. **Beim „Flusswandern“, dem Paddeln in der Mur, kann die Region von einer anderen Perspektive erkundet werden.** Landeshauptmann-Stv. Michael Schickhofer machte sich gemeinsam mit Vizebürgermeister Maximilian Jäger (Leoben) und Bürgermeister Karl Fadinger (St. Michael) selbst ein Bild davon. „Wir wollen den Lebensraum Mur weiter attraktivieren und das Angebot entlang der Lebensader der Region erhöhen“, so der für die steirischen Regionen zuständige Landeshauptmann-Stv. Michael Schickhofer.

Ausbauen. Der begeisterte Wassersportfan und Unternehmer **Max Klarmann** be-

treibt das LE-Bootshaus seit dem Jahr 2014, jährlich kommen neue Angebote und Erlebnistouren hinzu. **Auch die Trendsportart „Stand-Up-Paddling“ hat er nach Leoben gebracht.** Von geführten Touren über die Ausbildung zum „Mur-Piraten“ bis hin zum Bootsverleih reicht das Angebot des LE-Bootshauses. „Oft braucht man für den gemeinsamen Familienurlaub nicht in das Flugzeug zu steigen. In der Steiermark gibt es wunderschöne Naturschätze zu erkunden. Das schont nicht nur unser Klima, sondern ist jedes Mal ein tolles Erlebnis“, so Landeshauptmann-Stv. Michael Schickhofer. Der Lebensraum Mur soll in der Obersteiermark weiter erschlossen und attraktiviert werden. Besonders für Familien ist es wichtig, ein ausreichendes Angebot an Freizeitmöglichkeiten zur Auswahl zu ha-



Vizebgm. M. Jäger, LH-Stv. M. Schickhofer, Max Klarmann und Bgm. K. Fadinger

ben. Vizebürgermeister Maximilian Jäger zeigt sich von der Erlebnistour begeistert: „Auch für mich war es eine tolle Erfahrung und bestärkt mich, den Murraum für die Bevölkerung weiter auszubauen.“

Paddeltour. Ein gutes Beispiel findet sich in St. Michael, bei der Einstiegsstelle der rund dreistündigen Paddeltour. Hier steht die Murinsel zum Grillen, Spazieren oder Laufen für alle frei zugänglich zur Verfügung. Bürgermeister Karl Fadinger ist stolz auf das Angebot der Gemeinde: „Wir wollen unsere Murinsel weiter für Familien, Kinder sowie Sportbegeisterte als Naherholungsgebiet attraktivieren.“



Foto: Fretsinger (2)

Aufwändige Wegpflege am Häuselberg

Das **Naherholungsgebiet Häuselberg**, das mitten im Stadtgebiet von Leoben liegt, bietet seinen Besuchern eine breite Palette von Wanderwegen. Die wichtigsten davon sind der von der **Berg- und Naturwacht Leoben** errichtete Vogellehrpfad sowie die ebenfalls reichlich beschilderte „Häuselberggrunde“, die als Laufstrecke im Rahmen der Bewegungsarena Leoben beworben wird. Auf beiden Wegen laden mehrere, teils von den Naturfreunden Leoben errichtete, teils von der Stadt Leoben finanzierte und von der Berg- und Naturwacht Leoben aufgestellte Bänke zu einer Rast ein. Daneben gibt es am Häuselberg noch eine Reihe weiterer Wege bis hin zu den Steigen im Bereich des Klettergartens und rund um das primär zum Schutz der Steirischen Küchenschelle errichtete Naturschutzgebiet. Die meisten Wanderwege am Häuselberg werden von den Besuchern gut ange-



Foto: Berg- und Naturwacht Leoben

nommen, wobei aber nur allzu oft darauf vergessen wird, dass die Wege auch erhalten werden müssen, was einen nicht unerheblichen Aufwand nach sich zieht. Verstärkter Pflanzenwuchs, der durch Schlägerungsarbeiten an verschiedenen Stellen am Häuselberg und den daraus resultierenden vermehrten Lichteinfall ausgelöst wurde, erhöht den Erhaltungsaufwand zusätzlich. Getragen wurde dieser Erhaltungs- und Pflegeaufwand im heuri-

gen Jahr auf freiwilliger Basis von Mitgliedern der Berg- und Naturwacht Leoben sowie von einigen wenigen Privatpersonen. Es gilt allerdings anzumerken, dass die bisherigen freiwilligen Tätigkeiten auf einigen Wegabschnitten gerade zur Erhaltung der Begehbarkeit ausreichen.

Mithilfe. Für eine gründliche Beseitigung des störenden Bewuchses wäre es daher sehr wünschenswert, wenn sich zukünftig noch weitere Kräfte – seien es Privatpersonen oder Mitglieder von Vereinen oder öffentliche Institutionen – an der Pflege und Erhaltung der Wanderwege am Häuselberg (und besonders der viel begangenen „Häuselberggrunde“) beteiligen könnten, damit das beliebte Naherholungsgebiet Häuselberg für die Leobener Bevölkerung und die Gäste unserer schönen Stadt auch weiterhin möglichst uneingeschränkt nutzbar bleibt.

Das Glacis summt und brummt

Es grünt und blüht in Leobens erstem dezidiertem **Wildblumenbeet am Glacis** – wild und unbändig leuchten die Blüten in allen erdenklichen Farben und laden Insekten zur ungestörten Nahrungsaufnahme ein. Im Rahmen der **Initiative „Wild auf Bienen“** hat es sich der Naturschutzbund zur Aufgabe gemacht, auf die bedrohte Situation der Wildbienen aufmerksam zu machen. Das Referat für Friedhöfe und Grünflächen unter der Leitung von Alois Kieninger ist Entwicklungen im Umweltbereich gegenüber sehr aufgeschlossen. Dies zeigt sich beispielsweise in der Bereitschaft, die Parkanlagen artenreicher und insektenfreundlicher zu gestalten, der Natur den nötigen Raum zu geben und Grünflächen durch eine reduzierte Mahd gezielt zu bunten, abwechslungsreichen Bienenwiesen werden zu lassen.



Foto: leopress

Caritas
Pflegewohnhaus Leoben

Ihre regionale
Anlaufstelle
rund um
Betreuung
und Pflege

Leben mit Demenz

Do, 19. September 2019, 18:00 Uhr:
Hilfestellungen und praktische Tipps für den Alltag
mit DSB Stefanie Krenn

Für persönliche Beratung rund um das
Thema Demenz stehen wir jederzeit kurz-
fristig und unkompliziert zur Verfügung.

pflgewohnh.leoben@caritas-steiermark.at
www.cartias-pflege.at/steiermark

Hirschgraben 5
8700 Leoben
03842 90409

Anzeige

Richtige Sammlung von Lithium-Ionen-Akkus

1.400.000 Stück Lithium-Ionen-Batterien landen jährlich in Österreichs Restmülltonnen. Hier gehören sie auf keinen Fall hin. Nur ein kleiner Fehlwurf für den Einzelnen, aber im wahrsten Sinne des Wortes ein brennendes Problem für die Entsorgungswirtschaft. Der Leobener Restmüll wird in der Aufbereitungsanlage der Fa. Mayer in St. Michael mechanisch zerkleinert. Bei diesem Bearbeitungsschritt mutieren die Akkumulatoren zu brandgefährlichen Zündquellen und führen in der Reaktion mit anderen Abfällen zu einem erheblichen Brandrisiko. Bis zu 15 Entstehungsbrände am Förderband, die meistens enden zum Glück glimpflich, verzeichnet die Entsorgungsfirma in der Woche. Im vergangenen Sommer entstand durch eine falsch entsorgte Lithium-Ionen-Batterie ein Großbrand, wobei der Schaden in die Millionenhöhe ging. 30 Millionen Euro beträgt der Schaden durch Brände allein in der Steiermark, die auf die nicht fachgerechte Entsorgung der Batterien zurückzuführen sind. „Auch am Sammelfahrzeug oder später im Müll-



bunker können defekte bzw. mechanisch beschädigte Lithium-Ionen-Akkus Brände auslösen“, weiß der für die Abfallwirtschaft zuständige Referatsleiter Gernot Kreindl. Laut einer Hochrechnung des Lehrstuhls für Abfallverwertungstechnik und Abfallwirtschaft der Montanuniversität Leoben befinden sich in jedem Rest-

müllwagen im Schnitt acht Lithium-Ionen-Batterien. Die richtige Entsorgung von diesen Batterien, die in Handys, Spielzeug, Akkubohrern, usw. eingesetzt werden, ist somit ein brandaktuelles Thema.

Sammlung. Die steirischen Entsorgungsbetriebe haben aus diesem Grund zusammen mit den Abfallwirtschaftsverbänden eine Informationskampagne zur Aufklärung der Bürger gestartet. Kern der Aktion, an der sich auch die Stadt Leoben beteiligt, stellt die Beklebung der Deckel von Restmülltonnen dar, um die Konsumenten auf die Gefahren hinzuweisen. Derzeit finden österreichweit nur ca. 45 Prozent der Batterien ihren Weg in eine fachgerechte Entsorgung. Batterien, egal welcher Bauform und Chemismus, gehören über das Rücknahmesystem des Handels bzw. die Problemstoffsammlung im ASZ Leoben entsorgt. Nur so wird ein Brandrisiko bei der Sammlung bzw. Aufbereitung minimiert und die in den Batterien enthaltenen Wertstoffe einem Recycling zugeführt.

Gehwegverbreiterung

Im letzten Jahr erneuerten die ÖBB die Müllerbrücke in Leoben-Seegraben, nun wurde an den Rampen die Fahrbahn auf der L122, Proleberstraße, in Leoben angegangen. Das Vorhaben beinhaltet auch die Entfernung der „Grüninsel“, ein Relikt aus alten Tagen, das die beiden Fahrspuren bis dato trennte. „Ende der 90-er Jahre wurde an dieser Stelle ein Haus abgerissen, die im Kurvenbereich bestehende Einbahnführung ist eher unübersichtlich. An den Gesamtkosten von 310.000 Euro beteiligt sich die Stadt Leoben mit knapp 30.000 Euro“, informiert Verkehrslandesrat Anton Lang. Die bestehenden Fahrstreifen wurden zusammengelegt, ein Gehsteig und eine Bushaltestelle neu errichtet. Das macht die Verkehrssituation gerade vor der Volksschule Leoben-Seegraben für Schüler und Verkehrsteilnehmer sicherer. Teilweise wurde auch die Fahrbahn saniert.



In Leoben-Seegraben wurden die beiden Fahrbahnpuren zusammengeführt.

Foto: Freisinger

Rasenmähen – bitte Ruhezeiten einhalten

Um das gute Miteinander zu gewährleisten, gibt es in Leoben Ruhezeiten. In dieser Zeit dürfen Sie keine Lärm erzeugenden Arbeiten in Gärten, Höfen und Gebäuden verrichten.

Ruhezeiten in Leoben

- täglich von 12 bis 13 Uhr
- täglich von 19 bis 7 Uhr
- ganztägig an Sonn- und Feiertagen

Folgende Arbeiten sind zu diesen Zeiten zum Beispiel nicht erlaubt:

- Rasenmähen
- Arbeiten mit Motorsägen
- Bohren

Öffentliches Interesse

Arbeiten im öffentlichen Interesse, wie Schneeräumung, Straßenreinigung, Müllbeseitigung, Grünanlagen-Pflege und

Ähnliches, sind von den Ruhezeiten ausgenommen.

Organstrafe

Übertretungen der Lärmschutzverordnung, zum Beispiel durch lärmende Gartenarbeiten, wie Rasenmähen in den Ruhezeiten, werden mit einer Organstrafe von 20 Euro bis zu 1.500 Euro bestraft

Von Spielräumen zu Spielräumen...

Neugestaltung des Spielplatzes Prolebersiedlung

Ein heißer Sommertag Anfang Juli – wo ab dem Frühjahr 2020 Kinder aller Altersstufen toben, Natur erfahren, soziale Kontakte knüpfen und spannende Abenteuer erleben werden, wird eifrig gebaggert, gegraben und gehämmert. In drei Workshops konnten Kinder und Jugendliche im vergangenen Sommer ihrer Phantasie freien Lauf lassen und ihre Wünsche, Vorstellungen und Ideen deponieren – nun nimmt der neue Spielplatz in der Prolebersiedlung langsam Gestalt an.

Auch für Ruth Oberthaler vom Verein „Fratz Graz“, die maßgeblich an der Umsetzung des Projekts, das aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung kofinanziert wird, beteiligt war, ein ganz besonderer Moment. Mit leuchtenden Augen schwärmt sie von der genalen Planungsphase sowie der guten Zusammenarbeit mit der Stadt Leoben und weist darauf hin, dass ausschließlich widerstandsfähiges, unbehandeltes Robinienholz verbaut wird, was dem Areal einen besonders verspielten Charakter verleiht.

Naturnah. Alois Kieninger, Leiter des Referats für Grünflächen und Friedhöfe, unterstreicht, dass bei der Realisierung auf Generationen und unterschiedliche Nutzergruppen Rücksicht genommen wird. Einerseits bietet ein Kleinkindbereich mit diversen Sandbaustellen, einer Wasserpumpe und einer Rutsche Spiel und Spaß



V.l.: Referatsleiter Alois Kieninger, Baumeister Wolf Swietelsky, Ruth Oberthaler, GR Anita Hornbacher, Alexandra vom Kinderparlament und Bürgermeister Kurt Wallner

für die Jüngsten. Auf der anderen Seite entsteht ein naturnahes Abenteuer-Areal mit Baumhaus, Klettergarten, Flying Fox, Hängematte, Rutsche, Korbschaukel, einem großen Trampolin sowie einem 30 m langen Spielfeld für diverse Ballsportarten.

Spatenstich. Auf vielfachen Wunsch der Eltern wird eine multifunktionale Trainingsstation für ein Workout unter freiem Himmel eingebaut. Ein schattiger Bereich mit Sitzgelegenheiten und Trinkbrunnen lädt zum Verweilen ein. Zwischen dem drei Meter breiten, asphaltierten Radweg

und dem Spielplatz werden Durchlaufsperrungen und natürliche Barrieren in Form von Hecken und Sträuchern errichtet. Die Bauarbeiten wurden im Laufe des Sommers abgeschlossen, anschließend beginnt die landschaftliche Gestaltung und Begrünung des Areals, ehe eine Ruhephase eine möglichst lange Lebensdauer von Pflanzenbewuchs und Rasen garantieren soll.

Bürgermeister Kurt Wallner zeigte sich beim Spatenstich begeistert vom guten Baufortschritt und freut sich auf diese große Bereicherung für die Leobener Bevölkerung.

Alles PALETTi am Spielplatz Donawitz!

Sie sind strapazierfähig, robust, brauchen wenig Pflege und rücken jeden Sitzbereich in ein modernes Licht – Palettenmöbel sind speziell für den Outdoor-Bereich ideal geeignet und liegen stark im Trend. Dies waren wohl auch einige Überlegungen der ARGE des Institutes für Familienförderung, als es darum ging, in Zusammenarbeit mit Kindern und Jugendlichen sowie dem Referat für Friedhöfe und Grünflächen, **Sitzgelegenheiten für den Spielplatz in Donawitz** zu bauen. Gesagt, getan – rund zwei Monate lang wurde das Jugendzentrum „Freiraum“ am Tivoli zur Tischlerwerkstatt umfunktioniert und Kinder und Jugendliche im Alter zwischen sieben und 17 Jahren schliessen, schraubten und strichen mit ihren Betreuern um die Wette. Dabei standen Teamwork und konzentriertes, handwerkliches Arbeiten im Vordergrund, wobei der Spaß natürlich nicht zu kurz kam. Rund 35 Arbeitsstunden später konnten die jungen Künstler ihre farbenfrohen Einzelstücke Mitte Juli ihrem Zweck übergeben. Bleibt zu hoffen, dass diese Bereicherung für den Donawitzer Spielplatz



Bürgermeister Kurt Wallner (l.) und Referatsleiter Alois Kieninger (r.) freuten sich über die tollen Sitzgelegenheiten.

von den Kindern und Jugendlichen gut angenommen wird und künftig weitere kreative Projekte dieser Art umgesetzt werden.

24 Stunden im Übungseinsatz

Der Feuerwehrynachwuchs der **Freiwilligen Feuerwehren Leoben-Stadt und Leoben-Göß** beschäftigte sich unter Anleitung seiner Betreuer und Ausbilder 24 Stunden lang mit Einsätzen zu Wasser und zu Lande. Im Rahmen unterschiedlichster Alarmsituationen wurden Wasserrettungen, Brandbekämpfungen in unwegsamem Gelände, Bergungen aus Fahrzeugen sowie das richtige Verhalten im Falle eines Fahrzeugbrandes geübt. Bürgermeister Kurt Wallner und Vizebürgermeister Maximilian Jäger zeigten sich bei der Abschlussbesprechung beeindruckt von der Einsatzbereitschaft und dem Können des Feuerwehrynachwuchses.



Foto: FF Leoben-Stadt

Besuch bei der Feuerwehr

Zum Abschluss des ersten Schuljahres besuchte die **1. Klasse der Volksschule Leoben-Leitendorf** die **Freiwillige Feuerwehr Leoben-Stadt**. Nach einem Blick in die Feuerwehrzentrale durfte das Anprobieren einer Feuerwehrkleidung samt Helm nicht fehlen. Besonders aufregend war der Ausblick hoch oben aus dem Drehleiterkorb und das „Löschen“ mit dem Feuerwehrschauch. Beeindruckt waren die Kinder unter anderem von der Anzahl und Größe der Einsatzfahrzeuge. Der Dank gilt den freiwilligen Helfern der Feuerwehr für die tolle Präsentation und Organisation.



Foto: FF Leoben-Stadt

Souveräne Jungwissenschaftler

An der **NMS Leoben-Stadt** fanden im Juni die heurigen Prüfungen zum „**Junior Master Of Science**“ statt. Aufgrund der hervorragenden Vorbereitung, die Barbara Zauner und Klassenvorstand Karin Weiß mit den Schülern durchführten, konnten alle, die angetreten waren, den „Junior Master Of Science“ erfolgreich ablegen. Vor den Augen von Prüfungsleiter Michael Ludwig, Vizebürgermeister Maximilian Jäger und Direktor Christian Gschiel präsentierten die Schüler der vierten Klassen ihre projektorientierte Facharbeit, hielten ein PowerPoint-Referat und zeigten zum Abschluss einen selbst gewählten Versuch.



Foto: NMS Leoben-Stadt

Laufen für den guten Zweck

„Gutes tun ist leicht, wenn viele helfen“ – Unter diesem Motto stand das diesjährige **Sportfest der Volksschule Leoben-Leitendorf**. Klassenlehrerin Nina Lasselsberger organisierte, unter Mithilfe des gesamten Lehrerteams, mit dem Krebshilfe-Spendenlauf „Die Hoffnungsrunde“ ein tolles Laufevent an der Schule. Den laufbegeisterten Kids, den Eltern – die wieder für eine hervorragende Verköstigung sorgten – und den zahlreichen Sponsoren ist es zuzuschreiben, dass die Schule den Betrag von € 2.358,18 an die Krebshilfe Steiermark überweisen konnte. Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten!



Foto: VS Leoben-Leitendorf

Meine Region. Meine Zukunft.

Das Projekt „Jugendregion 2018“ hat es sich zum Ziel gesetzt, Kindern, Jugendlichen und Familien einen positiven Zugang zur Region zu vermitteln und bereits frühzeitig auf Karriere- und Freizeitmöglichkeiten in den einzelnen Gemeinden hinzuweisen. Jochen Werderitsch, Geschäftsführer des Regionalmanagements Obersteiermark Ost, der die strategische Entwicklung des Projekts vorantreibt, sieht die Obersteiermark als eine Region zum Wohlfühlen und Bleiben, ist aber gleichzeitig überzeugt, dass die Sicherung von jungen Fachkräften eine der größten Herausforderungen für die Region darstellt. Er stellt daher klar: „Für Jugendliche muss die Region noch attraktiver werden!“

In enger Zusammenarbeit mit den Schulen wurden verschiedenste Maßnahmen wie beispielweise eine interaktive Kinder- und Jugendschatzkarte, die sich aus den persönlichen Lieblingsplätzen der Kinder und Jugendlichen zusammensetzt, erarbeitet. Die Karte ist über www.jugendregion.at abrufbar und soll es Familien erleichtern, gemeinsame Freizeitaktivitäten



Aus allen Schulen, die an diesem Projekt beteiligt waren, wurden besonders engagierte Klassen zur abschließenden Schatzreise durch die Region eingeladen.

Foto: Regionalmanagement Obersteiermark Ost

in der Region zu planen. Zusätzlich wird aus den Antworten ein Brettspiel für Schüler von der ersten bis zur vierten Schulstufe gestaltet, die auf diese Weise an einer Schatzreise durch die Obersteiermark teilnehmen können. Die älteren Teilnehmer wurden über Social-Media-Kanäle in das Projekt eingebunden.

Neu. Als besonderes Service für Jugendliche gilt neben dem Jugendregions-Schülerkalender, den 8.000 Schüler im neuen Schuljahr ausgehändigt bekommen, auch

der neu entstandene regionale Informationskanal „Obersteiermark“ in der Gemeinde-App Gem2Go. Hier werden alle Jugend-Events der gesamten Region inklusive Kontakt- und Navigationsdaten übersichtlich dargestellt und jugendrelevante Informationen wie Nachtbusfahrplan etc. hochgeladen. Bürgermeister Kurt Wallner zeigt sich zuversichtlich, dass Kinder und Jugendliche mit der Umsetzung dieses Projektes frühzeitig an die Möglichkeiten in der eigenen Region herangeführt werden.

Kunterbuntes Spielespektakel

Drei Termine laden zum Mitmachen ein

Das Familienbüro Leoben veranstaltet gemeinsam mit Spieleexperten von „fratzgraz“ an drei Terminen zwischen 14 und 17 Uhr ein kunterbuntes Spielespektakel auf Leobener Spielplätzen.

Kinder aller Altersstufen sowie die ganze Familie sind am 19.9.2019 am Spielplatz Lerchenfeld, am 26.9.2019 am Spielplatz Glacis und am 7.10.2019 am Spielplatz Kammersäle/Donawitz herzlich zum Mitmachen eingeladen.

Programm: Geboten werden Riesenrollenrutsche, Riesen 4-Gewinnt, Stelzen, Riesenkreisel, Geschicklichkeitsspiele, Zentrifugenmalerei, Luftballonzoo, Kleinkinderecke, Pedalos, Speedball, Zuckerlschleuder, Kinderschminken, Minigolf, Kinderbaustelle, mobile Bewegungsbaustelle, Microsoccer, Discogolf und Spikeball.

„Kinder sollen gemeinsam spielen, auch mit ihren Eltern und Omas und Opas und vor allem an der frischen Luft. Daher machen wir drei große Spielespektakel auf den Leobener Spielplätzen, die der ganzen Familie Freude bereiten und allen Teilnehmern lange in guter Erinnerung bleiben sollen“, sagt Bürgermeister Kurt Wallner.



Veranstalter: Familienbüro
Durchführung: Spieleexperten von fratzgraz

IMMER VON
14-17 UHR

KUNTERBUNTES SPIELESPEKTAKEL



Riesenrollenrutsche | Riesen 4-Gewinnt | Stelzen | Riesenkreisel
Geschicklichkeitsspiele | Zentrifugenmalerei | Luftballonzoo
Kleinkinderecke | Pedalos | Speedball | Zuckerlschleuder
Kinderschminken | Minigolf | Kinderbaustelle
Mobile Bewegungsbaustelle | Microsoccer | Discogolf | Spikeball

19.9.
Spielplatz
am Lerchenfeld

26.9.
Spielplatz
Glacis

7.10.
Spielplatz
Kammersäle/Donawitz



Fünf Jahre KinderParlament Leoben

„Was bisher geschah“

Das KinderParlament in Leoben wurde vom Familienbüro der Stadt Leoben initiiert und wird von der Stadt Leoben seit her gefördert. Das Kinderbüro führt diesen Auftrag überparteilich durch. Es ist ein niederschwelliges Beteiligungsprojekt für alle Leobener Kinder im Alter von sieben bis 14 Jahren. Ziel ist, dass Kinder demokratische Prozesse (er)leben, ihre Meinungen, Ideen und Anliegen gehört werden und sie gemeinsam mit Verantwortlichen ihre Stadt verändern.

Fixpunkte im Kinderparlamentsjahr

- Auftakt des KinderParlaments
- Sammlung und Reihung der Themen der Kinder
- Wahl zur Kinderbürgermeisterin und zum Kinderbürgermeister
- Bearbeitung der Themen in Form von Projekten, Ausflügen, Aktionen, Runden Tischen und Workshops
- Teilnahme am jährlichen steirischen Kindergipfel, dem Treffen aller Kinderparlamente und Gemeinderäte
- Verkehrssicherheitsaktion: Achtung! „Bitte langsam fahren“



Wahl der Kinderbürgermeister



Gemeinsames Diskutieren über Themen

Meilensteine 2015

- Sicherheit zu Schulbeginn: Vor jeder Pflichtschule und den städtischen Kindergärten wurden zu Schulbeginn Kinderplakate mit einer Kinderzeichnung und der Aufforderung „Bitte langsam fahren“ angebracht.
- Runder Tisch zum Thema „Verkehrssicherheit in Leoben“
- Spielplatzplanung Donawitz

Meilensteine 2016

- Runder Tisch zum Thema Verkehrssicherheit mit Experten sowie kindgerechte Hausordnung
- Aktion Sicherheit in Bussen und bei Busfahrten/Kindersicherer Bezirk
- Präsentation Ergebnisse Runder Tisch Busse im Rahmen einer Busfahrt
- Baustellenbesichtigung Kinderspielplatz Donawitz
- Spielplatzzeröffnung Salzlände mit dem KinderParlament
- Jurysitzung für den Kinderrechtspreis Traudi sowie für die Aktion langsam fahren ein Malwettbewerb
- Kinderbürgermeister bei der Kinder-

sicherheitsolympiade, bei der Pressekonferenz in Graz zum Thema Kinderrechte



Baustellenbesichtigung der Spielplätze

Meilensteine 2017

- Familienfreundliche Hausordnung: Mitwirkung, Planung, Pressegespräche
- Hüttenwochenende Präbichl: Vernetzung und Arbeit an gemeinsamen Themen mit KinderParlament Graz
- Kindersicherer Bezirk: Vortrag und Diskussion



Präsentation der fertigen Hausordnung

- Jurysitzung für den Kinderrechtspreis Traudi
- Zigarettenstummelzählung Spielplatz Mareckkai und Arbeit am Thema rauchfreie Spielplätze
- Ausschusssitzung rauchfreie Spielplätze und Forderung für Tafeln
- Kunstflashmob im LCS zum Thema Kinderrechte-Kooperation mit Land Stmk.

Meilensteine 2018

- Tafeln rauchfreie Spielplätze werden an Spielplätzen montiert
- Planung und Gestaltung einer Ausstellung von Kindern für Kinder und Erwachsene



Foto: Kinderparlament

Aktion Stoff statt Plastik

- Runder Tisch zum Thema Abfallwirtschaft und Umweltschutz
- Sammeln von Umweltschutztipps und Ideen für Flyer
- Aktion „Stoff statt Plastik“, Gestalten und Verteilen von Taschen in der Stadt
- Pressetermin: Verlegung Bushaltestelle Lindnerkino sowie Aktion „Achtung langsam fahren“
- Moderation Gala der Kinderrechte durch Kinderbürgermeister im Dom im Berg Graz

Meilensteine 2019

- Steirischer Frühjahrsputz: Abfallsammlung und erneute Zigarettenstummelzählung
- Kindergipfel in Leoben zum Kinderrecht auf Gesundheit und einer lebenswerten Umwelt: Mitplanung, Vorbereitungen und Organisation, Begrüßung sowie aktive Teilnahme
- Befragung und Informationseinholung der Kinder zur Gestaltung des neuen Wissens- und Kommunikationsturms
- Gestaltung Plakat Aktion Achtung langsam fahren
- Generationenfest Begegnungszent-

- rum – Kinderbürgermeister bei Eröffnung
- Besuch der Ausstellung Eiszeit im MuseumsCenter mit anschließendem Eis
- Ausflug nach Wien. Workshop bei den Vereinten Nationen, Besuch im Parlament (Nationalratssitzung, Bundeskanzleramt, Gespräch mit Bundesministerin für Frauen, Familie und Jugend, Eisessen mit Nationalratsabgeordneter Birgit Sandler)



Foto: Kinderparlament

Zu Besuch bei den Vereinten Nationen in Wien

B'

TISCHLERWERKSTATT
BAUMGARTNER
1899

**PLANUNG, BERATUNG UND AUSFÜHRUNG
VON WOHNUNGS- UND GESCHÄFTSEINRICHTUNGEN**

St. Anna-Weg 7 | 8742 Obdach | T.: +43 (0) 3578/23 93
tischlerei.baumgartner@obdach.at | www.baumgartner-obdach.at

Anzeige

Treffpunkt
TANZSCHULE
Wassner-Glauningner

Persönlicher Tanzunterricht
in lockerer Atmosphäre

LEOBEN, Pestalozzistraße 40
Tel. 0664/3009591
weitere Auskünfte unter 81816
www.tanzschule-glauningner.at

GRUNDKURS Ehepaare (Paare):
Dienstag, 17. September, um 19.30 Uhr

ANFÄNGERKURS JUGEND:
Freitag, 13. September, um 19 Uhr

KINDERKURS (3 – 13 Jahre):
Freitag, 20. September 15 Uhr

**JAHRESKURSE STARTEN ALLE
IN DER LETZTEN SEPTEMBERWOCHE.**

Anzeige

Junger Besuch beim Bürgermeister

Falls er vielleicht doch einmal Bürgermeister werden will, dachte sich der sechsjährige **Rafael Kandl**, schadet es nicht, sich schon früh über diesen Beruf zu informieren. Knapp vor Ostern hatte er Bürgermeister Wallner in der Leobener Innenstadt kennengelernt. So besuchte Rafael, der heuer in der Volksschule Leoben-Göb mit der Ganztagschule beginnen wird, gemeinsam mit seinem Vater Rene Frank Bürgermeister Kurt Wallner an dessen Arbeitsstätte im Rathaus. Nach einem Ausblick vom Bürgermeisterbalkon durfte Rafael am Bürgermeistersessel Platz nehmen und war von der Größe des



Rafael Kandl am Arbeitsplatz von Bürgermeister Kurt Wallner

Büros und den vielen Terminen, die ein Bürgermeister zu absolvieren hat, sehr beeindruckt. Auch über den Leoben-Rucksack und die süßen Präsente darin war der Bursche sehr erfreut. Ob sich sein Berufswunsch jedoch mit seinem großen Hobby, dem Fußballspielen ausgeht, weiß er noch nicht. Der Jungkicker spielt bereits in der U8 beim SV Hinterberg begeistert mit und muss dort mit Trainer Markus Stockreiter fleißig trainieren. Als Alternative würde Rafael daher auch gerne Panzerfahrer oder Pilot beim Bundesheer werden. Alles Gute für den Schulstart!

Foto: leopress

Schulfeier mit sozialem Aspekt

„Aufstehen, aufeinander zugehen, miteinander lernen, miteinander umzugehen“ war das Credo, das die **Volksschule Leoben-Göb** mit ihrer Schulabschlussfeier an die Besucher weitergab. Dabei wurde die **besondere Aktualität des sozialen Miteinanders** in allen Bereichen hervorgehoben. Ein Trommelkonzert, in dem alle 131 Schüler zeitgleich ihre Instrumente spielten oder das Theaterstück „The Goblin Man“ beeindruckten sehr. Besonders bedankte sich Direktorin Melitta Streitmaier beim Service Club der Rotarier, der an diesem Abend einem sehbehinderten Mädchen der Schule einen Laptop mit einem speziellen Programm übergab. Dankesworte ergingen auch an die Stadt Leoben für den Umbau der Schulküche und zweier Klassenräume zu Räumlichkeiten für die Ganztageschule, sowie an das Team der Pädagoginnen für ihre Bereitschaft, immer für Neues offen zu sein.



Das Abschlussfest stellte das soziale Miteinander in den Vordergrund.

Foto: VS Leoben-Göb

Material Day – würdiger Projektabschluss

Als Abschluss für das **Projekt „kids4material – Kinder von heute sind die Forschenden von morgen“** wurde der „material day“ im Eduard Schwarz Haus in Bruck an der Mur veranstaltet. Im Laufe des Projekts durften die Schüler der VS/NMS Neumberg an der Mürz, der VS Kapfenberg Diemlach, der NMS Bruck/Mur und des BG/BRG Neu Leoben viele verschiedene Projekte rund um das Thema Materialkunde bearbeiten. Erich Reichel von der pädagogischen Hochschule Steiermark und Walter Geier, Betriebsratsvorsitzender des Standortes Leoben der RHI Magnesita AG sind sich einig: „Frühzeitiges Aufmerksam machen auf Forschung und Technik ist wichtig für so eine hochinnovative Region wie die östliche Obersteiermark, wenn es mit so viel Spaß und Spannung wie in diesem Projekt passiert – einzigartig!“



Die Schüler hatten viel Spaß beim „material day“.

Foto: REM/Katarina Pashkovskaya

Schulstartgeld und Sicherheitsaktion

Schulstart in Leoben

Schulstartgeld und ein „LE-Bär“-Reflektor für Leobener Erstklassler

In Leoben werden auch dieses Jahr wieder 80 Euro in Form von LE-Gutscheinen für Taferlklassler ausbezahlt. Das wurde in der letzten Gemeinderatssitzung beschlossen. Damit unterstützt die Stadt Leoben alle Schulanfänger der Volksschulen der Stadt und der im Stadtgebiet befindlichen privaten Volksschulen mit Hauptwohnsitz in Leoben.

Anträge können in der Zeit vom 10.9. bis 17.9. in der Bürgerservicestelle eingebracht werden. Die Gutscheine werden dann direkt ausbezahlt. Insgesamt steht ein Betrag von 20.400 Euro zur Verfügung. Zudem erhalten alle Erstklassler einen Reflektor-Anhänger in Form eines „LE-Bären“.

Verkehrssicherheitsaktion „Langsam fahren“ zu Schulbeginn“

Seit vier Jahren läuft die Aktion „Vorsicht! Langsam fahren“, welche vom Familienbüro der Stadt Leoben und dem Kinderparlament ins Leben gerufen wurde, da die Verkehrssicherheit stets ein wichtiges Anliegen der Kinder ist.

Auch im Jahr 2019 wird die Aktion wieder vor Schulbeginn und im Oktober vor den Schulen und Kinderbetreuungseinrichtungen durchgeführt, um die Autofahrer anzuhalten, in diesen sensiblen Verkehrszonen ganz besonders langsam zu fahren



und Acht zu geben. Die Plakate sind von den Kindern selbst gestaltet, heuer haben erstmals die Kinder des Kinderparlamentes den Entwurf für die rund 100 Schülerplakate gestaltet.

Schulbus mit neuem Branding

Ein Linienbus der Stadtwerke Leoben wurde mit dem Slogan „LE'ts go to school“ dem Thema entsprechend optisch gestaltet und wird im Leobener Verkehrsnetz gemäß der Fahrpläne das ganze Jahr in allen Stadtteilen regelmäßig unterwegs sein. Dieser neue Schulbus wird auch bei Schulfahrten zum Einsatz kommen.

„Gerade der Schulbeginn bringt für Fami-

lien viele neue Situationen mit sich, die erst eine gewisse Routine erreichen müssen. Die Kosten sind am Schulanfang immer sehr hoch, daher unterstützt die Stadt Leoben die Erstklässler wieder mit dem Schulstartgeld von 80 Euro in Form von Leoben-Gutscheinen. Auch der Schulweg ist für viele neu und ungewohnt, daher bitte ich die Autofahrer, vor Schul- und Kindergartenbereichen ganz besonders aufmerksam und langsam zu fahren. Gegenseitige Rücksichtnahme trägt viel zu einem entspannten Klima bei. Ich wünsche allen einen guten Schulbeginn und ein erfolgreiches Schuljahr“, so Bürgermeister Kurt Wallner.

Ins Berufsleben schnuppern

Die Stadt Leoben bot auch im heurigen Jahr mehr als 40 Jugendlichen aus Leoben die Chance, im Rahmen eines Ferialpraktikums in der Zeit zwischen Juni und September ins Berufsleben hineinzuschnuppern. Die jungen Damen und Herren waren in den Referaten Staatsbürgerschaft und Personenstand, Schulen, Sport, Personal, im Büro des Bürgermeisters, in der Gärtnerei, am Wirtschaftshof, in der Finanzverwaltung, bei der Feuerwehr und den Stadtwerken sowohl im Büro als auch in den Betrieben beschäftigt.

Die Rückmeldungen waren sowohl aus Arbeitgeber- als auch Arbeitnehmersicht sehr positiv und die jungen Leute zeigten sich begeistert darüber, dass sie zahlreiche Aufgaben eigenständig übernehmen und damit einen Mehrwert für ihre Abteilung schaffen konnten. **Bei Interesse an einem Ferialpraktikum im öffentlichen Dienst im Sommer 2020 sollten die Bewerbungsunterlagen bis spätestens Februar 2020 an die Stadt Leoben geschickt werden.**



Ferialpraktikanten der Stadt Leoben mit Bürgermeister Kurt Wallner

VS-Direktorin Ulrike Wieland in Pension

Ein erfülltes Berufsleben ging mit dem vergangenen Schuljahr für VS-Direktorin **OSR Ulrike Wieland** zu Ende. Fast ein Vierteljahrhundert leitete sie die Volksschule Leoben-Stadt und prägte sie wesentlich mit.

Am letzten Schultag wurde Ulrike Wieland von ihren Schülern und Lehrern mit einer Feier überrascht. Alle Klassen dankten mit Beiträgen für ihre langjährige Ar-

beit als Direktorin. Diese Position hatte sie 24 Jahre neben der Leitung des Jugendrotkreuzes für den Bezirk Leoben inne. In diese Zeit fielen die 100-Jahr-Feier der Schule, der jetzige Umbau des Schulhauses und vieles mehr.

Den Wünschen für die bevorstehende Pensionierung schlossen sich auch die Vertreter des Elternvereins an. Im Namen der Stadt Leoben sprach Bürgermeister



Foto: Freisinger

VS-Direktorin Ulrike Wieland

Kurt Wallner seine höchste Wertschätzung für ihr Engagement und ihre große Liebe zum Beruf aus.

Wie weit ihr Einsatz und die Verantwortung für die Volksschule Leoben-Stadt gingen, zeigte sich auch in der Bereitschaft, dass sie trotz ihres 65. Geburtstages im abgelaufenen Schuljahr noch einige Monate länger im Dienst blieb und das Schuljahr beendet hat, damit der Umzug in die neu renovierte Schule gut vorbereitet werden konnte.



Foto: KK

Am Schultag verabschiedeten sich die Schüler mit einem großen Fest.

Altdechant Karl Gölles †

Am Samstag, den 24. August 2019, ist der noch vielen bekannte, ehemalige Pfarrer von Waasen, Alt-Dechant Karl Gölles verstorben. Gölles wurde am 22.9.1930 in Gniebing im Bezirk Feldbach geboren und schaute stets voll Dankbarkeit auf seine schöne Kindheit mit sieben Geschwistern im Elternhaus am Gniebingberg zurück. Nach der Pflichtschule besuchte er das Akademische Gymnasium in Graz, das er mit der Matura 1950 abschloss.

1954 erfolgte die Priesterweihe bevor er als Präfekt im Bischöflichen Seminar, als Kaplan in Leutschach sowie in der Pfarre Graz – St. Josef tätig war. Nachdem er drei Jahre als Diözesanseelsorger der KAJ gewirkt hatte, erteilte ihm im Jänner 1969 der Ruf in die Obersteiermark, wo er bis 2000 als Pfarrer in Leoben-Waasen gewirkt hat und von Mai

1973 bis Dezember 1996 auch das Amt des Dechanten des Dekanats Leoben innehatte. Sein Bruder Josef hob in seiner Predigt zum Goldenen Priesterjubiläum 2004 besonders seine Aufgeschlossenheit und die Gabe des Jubilars, auf alle Menschen ohne Unterschied des Ansehens, der Religion oder der politischen Einstellung zugehen zu können, hervor. Während seines 41-jährigen Schaffens in Leoben hat er sich nicht nur als Dechant einen Namen gemacht und die Entwicklung der Waasenkirche maßgeblich geprägt, sondern auch als Mensch großartige Leistungen erbracht.

Gölles besaß die Gabe, die Herzen seiner Mitmenschen zu berühren und sie mit Umsicht über die Ängste und Abgründe des Lebens hinweg zu begleiten.

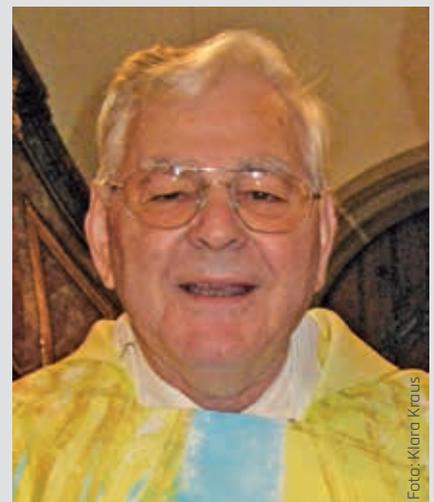


Foto: Klara Kraus

Altdechant Karl Gölles, 1930-2019

Seine Funktion als Brückenbauer zwischen Stadt und Region sowie seine lebendige, fruchtbringende Beziehung zur Kommune wurden mit dem Ehrenring der Stadt Leoben gewürdigt.

Diamanthochzeit im Hause Glaser

Am 15. August dieses Jahres jährte sich der Hochzeitstag von **Helmut und Dorothea Glaser** zum 60. Mal. Eine Zeit, die laut Aussage des Jubelpaares wie im Flug vergangen ist. Der „Ur-Donawitzer“, der zunächst als Sägewerker bei Mayr-Melnhof tätig war und in weiterer Folge, bis zu seiner Pensionierung, als Hüttenmeister bei der voestalpine Donawitz gearbeitet hat und die Diplomkrankenschwester aus Schwanberg, lernten sich bereits in jungen Jahren im Gasthof Fröschlwirt beim Tanzen kennen. Bald darauf wurde geheiratet und die beiden Töchter erblickten das Licht der Welt. Vielen Herausforderungen zum Trotz, gelang es den jungen Eltern, ihren Kindern eine wunderschöne, unbeschwernte Kindheit zu schenken und so erinnert sich die Familie noch gerne an gemeinsame Zelturlaube oder die Zeit, als Vater Helmut seinen Töchtern auf einem selbst aufgespritzten Eislaufplatz in der Siedlung das Eislaufen beibrachte. Der Sport spielte in vielerlei Hinsicht schon immer eine große Rolle im Leben des Helmut Glaser, egal ob als langjähriger Obmann der Sportvereinigung Leoben, im Rahmen seiner Tätigkeit im Bezirksverband des ASKÖ oder als Gründungsmitglied des einstigen ASKÖ Kickboxing Club Donawitz. Auch während seiner Tätigkeit als Gemeinderat und Stadtrat für Soziales hat der engagierte SPÖ-Politiker Helmut Glaser einiges für unsere Stadt bewegt. Dorothea hielt ihm während all der Jahre den Rücken frei und so gibt er auch freimütig zu: „Ohne meine Frau, wär das alles nicht gegangen!“. Als die Kinder aus dem Haus



Bürgermeister Kurt Wallner (l.) und Gemeinderat Arno Maier gratulierten Helmut und Dorothea Glaser zur Diamantenen Hochzeit.

Foto: leopress

waren, unternahm das Ehepaar ausgedehnte Reisen, die sie durch ganz Europa und bis ans Nordkap führten. Heute bereiten ihnen ihr Enkelsohn und die vierjährige Urenkeltochter große Freude und hier und da mischt sich der umtriebige Ehrenringträger der Stadt Leoben auch unters Volk und hat auch heute noch ein offenes Ohr für die Stimmung der Bevölkerung in „seinem“ Stadtteil Donawitz.

ALLE WEGE FÜHREN ZU TOM

The **Lectors**
Leobner Schauspielverein

Eine Komödie von Marco Luley

Stadttheater Leoben
Sa, 14.09.2019 um 19:30
So, 15.09.2019 um 16:00

SpielRaum Kapfenberg
Sa, 21.09.2019 um 19:30
So, 22.09.2019 um 16:00

Pfarrsaal Trofaiach
Sa, 05.10.2019 um 19:30
So, 06.10.2019 um 16:00

Karten unter 0660 / 82 47 809
und an der Abendkasse
www.the-lectors.at
Preis 12€

Claudia Heidi Hödl-Tomitsch
Kurt Keller
Marco Luley
Theresia Kerneza
Stefan Hödl-Tomitsch
Michael Malatschnig
Daniela Schaffer

Anzeige

BALLETTSCHULE REINISCH

Freude am Tanzen aber auch Haltung fürs Leben zu vermitteln, ist die Aufgabe, die sich die Ballettschule Reinisch gestellt hat. Unter der fachkundigen Anleitung erfahrener Pädagogen erlernen die Schüler die Grundbegriffe von Ballett, Musical, Spitzentanz, Modern Jazz und Stepp. **Kurse werden für Kinder, Jugendliche und Erwachsene angeboten.**



Unterrichtsbeginn: Donnerstag, 19. September 2019

Ballettschule Reinisch
Leoben, Jakobiheim, Massenbergsstraße 9

Anmeldung jederzeit möglich:
Tel. 0676/6022820 oder www.ballettschule-reinisch.at

Anzeige

Familie Plank feierte Eiserne Hochzeit

Ein nicht alltägliches Jubiläum feierten **Elfrieda und Bernhard Plank** nach 65 Ehejahren am 31.7.2019 und dementsprechend zahlreich trudelten die Blumengrüße der drei Kinder und sieben Enkelkinder samt Partnern ein. Die Freude darüber ist Elfrieda auch knapp drei Wochen danach noch deutlich ins Gesicht geschrieben. Gebürtig aus Neumarkt bzw. Hartberg, kamen die beiden im Alter von acht Jahren nach Leoben und lernten sich 1950 bei einer Zusammenkunft des Trachtenvereins Leoben im Gasthaus Schaffer gegenüber der Waasenkirche kennen. Vier Jahre später gaben sich die gelernte Schneiderin und der Zimmerer, der 40 Jahre lang bei der voestalpine beschäftigt war, in der Stadtpfarrkirche Leoben das Ja-Wort. Gemeinsame Urlaube wurden im Wochenendhaus in Kammern oder am Röksee in der Südsteiermark verbracht, wo Bernhard auch den fruchtbigen Sämling 88 für sich entdeckte. Bei einem Glas seines Lieblingsweines erzählt der Hausherr dann auch gerne, dass es in ihrem Zusammenleben keine großen Streitpunkte gegeben habe und die Kinder bzw. die Familie, die mittlerweile auch noch sieben Urenkelkinder umfasst, immer im Vordergrund gestanden sei. Nach dem Geheimnis für ihre langjährige Beziehung gefragt, schmunzeln die beiden und unterstreichen, dass ihrer Meinung



„Eiserne Bande überstehen auch stärkste Stürme“ – Gemeinderat Arno Maier gratulierte Elfrieda und Bernhard Plank zu 65 Jahren als Ehepaar.

Foto: leopress

nach gegenseitiger Respekt Grundvoraussetzung für das Funktionieren einer Ehe sei und darüber hinaus müsse halt „jeder a bisserl nachgeben“.

Jungjournalistin ausgezeichnet

Das Medienmagazin „Der Österreichische Journalist“ hat auch heuer wieder „Die besten 30 unter 30“ gesucht – und auch gefunden. 148 junge Journalisten aus ganz Österreich waren nominiert und Karin Feiler, Chefredakteurin bei Radio Grün Weiß ist unter den ausgewählten 30. **Karin Feiler** war schon in ihrer Schulzeit sehr an Medien interessiert und fing nach ihrem Germanistik-Studium bei Radio

Grün Weiß an. Mittlerweile ist sie seit vier Jahren beim Radio tätig und seit März 2018 Chefredakteurin.

Sie ist immer bestrebt, Neues auszuprobieren und sich fortzubilden. So ist sie beispielsweise auch zertifizierte Digitaljournalistin.

Die Ausbildung hat sie beim „Forum Journalismus und Medien in Wien“ (FJUM) absolviert.



Foto: FCW

LE-LAUFEVENT 2019

www.le-laufevent.at



LCS
KINDERLÄUFE



NÖRDISCHES
WALKING



66
minuten
von LEOBEN



powered by
City
Management



voestalpine
ONE STEP AHEAD




...das Laufevent Mitte September im  von 

Samstag 21. September



Hauptplatz Leoben



Erholung pur im Asia Spa

Ein Stimmungsbericht von der Ferialpraktikantin in der Pressestelle



Praktikantin Julia Lammer

Für viele ist es ein Ort der Erholung – das Asia Spa Leoben. Zahlreiche spannende Neuerungen ergänzen den Sprung ins kühle Nass perfekt. Der Familienbereich wurde beispielsweise um eine Dampfsauna, die auch schon von den Kleinsten besucht werden kann, erweitert. Der Wiesentarif gilt ab diesem Jahr ausschließlich für den Außenbereich und ist

entsprechend kostengünstiger geworden. In den Garderoben wurden neue Schließfächer installiert, die auch den Besuchern des Außenbereichs offenstehen. Darüber hinaus wurden neue Umkleekabinen in der Nähe der Sprungbretter errichtet. Die Badegäste scheinen diese Neuerungen sehr gut anzunehmen, denn die Liegeflächen des Asia Spa sind dicht belegt. Viele Kinder planschen im Wasser, eine Gruppe Jugendliche spielt Wasserball. Andere entspannen sich einfach auf einer der zahlreichen Sonnenliegen und entfliehen dem stressigen Alltag.

Sprungbretter sind ebenfalls stark frequentiert und scheinen vor allem für Unterhaltung bei den jugendlichen Badegästen zu sorgen. Wer sich an einem langen Badetag im Wasser und an Land austobt, muss sich natürlich auch stärken. Für diesen Fall gibt es ein Restaurant mit großer Auswahl an Snacks und Erfrischungen sowie einer eigenen Kinderkarte.



Waghalsiger Sprung vom Drei-Meter-Brett

Foto:leopress (3)

Attraktiv. Die großzügige Liegewiese bietet genügend Platz und erlaubt es den Besuchern, die Becken im Blick zu behalten, was besonders Familien mit Kindern entgegenkommt. Neben zwei Spielplätzen ist die große Wasserrutsche ein Anziehungspunkt für große und kleine Besucher. Die Volleyballplätze und die

Bereicherung. Nach seinen Erfahrungen gefragt, schwärmte ein Badegast, dass das Asia Spa seiner Meinung nach eine Bereicherung für Leoben darstelle und er jeden Tag dort verbringe, um die Sonne zu genießen und Längen zu schwimmen. Ein älteres Ehepaar nutzt das Asia Spa, um seine Alltagsorgen zu vergessen und unterstreicht, dass es keinen besseren Ort zum Entspannen gäbe. Also – Sonnencreme einpacken und auf zu einem Ausflug ins Asia Spa Leoben!

Gold und Silber für zwei Leobener Schützen

Im August fand die **Europameisterschaft der Vorderladerschützen** in Sarlopuszta (Ungarn) statt, bei der 19 Nationen mit 266 Schützen teilnahmen.

Für das österreichische Team konnten sich in harten Ranglistenkämpfen, die von März bis Juli stattfanden, als einzige Steirer zwei Leobener Schützen für diese Europameisterschaft qualifizieren: **Alfred Edlinger und Günther Kolb, beide vom Schützenverein Leoben.** Beide Schützen hatten dann auch großen Anteil am erfolgreichen Abschneiden der Österreicher: Alfred Edlinger errang mit der österreichischen Mannschaft Silber im Bewerb Perkussionspistole und Günther Kolb wurde mit der österreichischen Auswahl Europameister im Bewerb Steinschlosspistole. Der Erfolg ist auch insofern bemerkenswert, da es bei den Vorderlader-Bewerben keine Einteilung in Altersklassen gibt. Die beiden Leobener mussten sich also gegen zum Teil deutlich jüngere Kontrahenten durchsetzen.



Die erfolgreichen Schützen Alfred Edlinger (l.) und Günther Kolb

Foto:KK

Erfolgreiche Saison für die Sportkegler

Erfolgreich verlief die abgelaufene Kegelsaison für die Kegler des **Sportvereins Mayr-Melnhof-Novopan**. So konnte sich die Landesliga-Mannschaft mit lediglich zwei Niederlagen und einem Respektvorsprung von acht Punkten überlegen den ersten Platz und somit den Meistertitel sichern. Auch die zweite und dritte Mannschaft sowie das Breiten-sportteam reüssierten in den jeweiligen Ligen. Im Rahmen der traditionellen Saisonabschlussfeier bedankten sich Vorsitzender Berndt Nahrgang und Sektionsleiter Johann Stabler bei allen Mitgliedern für ihren Einsatz und die erbrachten Leistungen. Die Spielstätte befindet sich in den Kammersälen Donawitz (Pestalozzistraße 59). Am Kegelsport Interessierte sind willkommen.

Infos unter Tel. 0676/374 31 28.



Foto: KK

Aufstieg geschafft

Der **SV Mayr Melnhof-Tennis Leoben** hat in der Allgemeinen Klasse Herren wieder den **Aufstieg in die Landesliga** geschafft. Die Dominanz spiegelt sich auch in den Punkten wider: Nur ein halber Punkt wurde während der gesamten Saison abgegeben. Ziel fürs nächste Jahr wird es sein, sich in der oberen Hälfte des Tableaus zu etablieren. Neben der Meisterschaft wird die Jugendarbeit der Hauptfokus für die kommenden Jahre sein. „Wir wollen wieder viele Kinder und Jugendliche für den Tennissport begeistern“, so Sektionsleiter Alfons Lontschar. „Es werden auf unseren Plätzen während der gesamten Saison Kurse für die verschiedensten Altersklassen und Spielstärken angeboten.“

Für nähere **Infos und Anmeldungen: 0699/17288926** oder **christian.holzfeind@aon.at**



Foto: SV Mayr Melnhof

Lerchenfelder Kinderlauf war ein Erfolg

Ganz nach dem Motto „Gemeinsam ein größeres Sportangebot für Kinder schaffen!“ war der Stadtteil Leoben-Lerchenfeld wieder der Austragungsort des vom Radteam Leoben organisierten 6. Kinderlaufes, bei dem 70 Kinder am Start waren. Kinder zwischen zwei und 13 Jahren waren wieder mit Eifer und Ehrgeiz bei der Sache. Distanzen zwischen 100 und 1.000 Meter standen je nach Jahrgang am Programm. Bei der Siegerehrung gab es für die schnellsten drei Mädchen und drei Burschen Warenpreise, Medaillen und Pokale. Es wurden 13 verschiedene Klassen gewertet. Dazu meinte der **Obmann vom Radteam Leoben Richard Nudl**: „Sport wird in unserer Gesellschaft immer bedeutsamer. **Neben den positiven Aspekten für die Gesundheit leistet heute der Sport einen Beitrag zur gesamten Persönlichkeitsentwicklung.** Besonders für Kinder und Jugendliche ist der Sport deshalb weit mehr als eine sinnvolle Freizeitgestaltung. So werden bereits in jungen Jahren wichtige Grundsteine an Werten für das Leben gelegt.“



Foto: Radteam Leoben

Großartige Erfolge für die PSV-Athleten

Insgesamt **18 Meisterschaftsmedaillen** erzielten Anfang August die Athleten der Polizei Sportvereinigung (PSV) Leoben Leichtathletik – Laufen bei den Österreichischen und Steirischen Meisterschaften Bergmarathon in Kainach sowie bei den Steirischen Bahnmeisterschaften in Leoben. Über 30 Grad verlangten den Teilnehmern im PSV-Stadion Gewaltiges ab. Der Veranstalter sorgte neben Wasser und Getränken zusätzlich mit einer Wasserdusche für angenehme Abkühlung. Sportlich gesehen waren die Meisterschaften für die PSV-Leoben-Teilnehmer mit einer Silbernen im 800-m-Lauf der U12 durch Chrisi Müller-Nudl und der fünfte Gesamtplatz von Kathi Machner und natürlich die beiden Goldenen in den Mastersklassen durch Manuela Christandl und Herta Grabmüller sehr erfreulich. Sportreferentin Margit Keshmiri nahm die Siegerehrungen vor.



Foto: PSV Leoben

Neue Handballsaison

Der Handballclub Union Juri Leoben spielt die neue Meisterschaft in der Spusu Challenge, der zweithöchsten österreichischen Handball-Liga, wo sich auch der HC Bruck und der ATV Trofaiach befinden. Das wird für die Fans viele regionale Derbys bringen. Bei der Pressekonferenz zur Saisonöffnung stellte der Club auch fünf neue Spieler und mit dem 44-jährigen Kroaten Dino Poje den neuen Cheftrainer vor. Präsident Peter Stakne sieht das Antreten in der zweiten Spielklasse als Neustart, wo man eine gute Basis für den Handball in Leoben schaffen will. Die Raiffeisenbank Leoben-Bruck verlängerte ihre Sponsortätigkeit, auch die Stadt Leoben und die Stadtwerke unterstützen den Handballclub. Am 14. September um 19 Uhr trifft Union Juri Leoben in der Sporthalle Donawitz auf Union Sparkasse Korneuburg. Weitere Termine unter www.handball-leoben.at.



Foto: Pressberger

Österreichischer Rekord im Schwimmen

Bei den Österreichischen Meisterschaften der Nachwuchsklassen im Schwimmen in Wels erzielte der SV Leoben große Erfolge. Höhepunkt dieses Events aus Sicht des steirischen Schwimmsports war der von **Laura Paier** (Jg. 2008) um mit mehr als vier Sekunden unterbotene österreichische Jahrgangsrekord über die 200 m Bruststrecke. Zudem knackte sie sieben weitere Steirische Rekorde und sicherte sich drei Staatsmeistertitel, zwei Vizestaatsmeistertitel sowie eine Bronzemedaille. Erfolgreichste steirische Schwimmerin wurde ihre Schwester Linda Paier (Jg. 2005), die sich in Summe vier österreichische Meistertitel und zweimal Bronze holte. Alex Lin (Jg. 2006) ging als zweifacher österreichischer Vizemeister hervor. Beim stark besetzten Saisonhighlight der österreichischen Nachwuchselite belegte die SV Leoben mit fünf Startern unter 55 Vereinen den fantastischen sechsten Rang im Medaillenspiegel. Linda Paier, Leo Yifan Chen und Florjan Shurdhaj waren auch bei den CSIT World Sports Games in Spanien sehr erfolgreich und erkämpften bei internationaler Konkurrenz zahlreiche CSIT Weltmeistertitel.

Mit den Österreichischen Staatsmeisterschaften und Juniorenmeisterschaften Anfang August in Innsbruck beendete der SV Leoben eine höchst erfolgreiche Saison. Florjan Shurdhaj schwamm sich in der Allgemeinen Klasse zweimal ins A-Finale der acht schnellsten Herren.



Foto: SV Leoben

11. LE-Laufevent im Herzen von Leoben

Am **21. September 2019** findet am Hauptplatz und in der Innenstadt von Leoben bereits zum elften Mal das LE-Laufevent statt. Folgende Bewerbe finden in diesem Jahr statt: McDonalds Windelsprint, 400 m LCS Knipselauf, 800 m LCS Kinderlauf, 1.600 m LCS Schülerlauf, „3 km rund um Leoben“ Nordic-Walking-Bewerb, „66-Minuten-von-Leoben“ im Einzelbewerb und im Dreier-Staffelbewerb. 66 Cent pro erlaufenen bzw. erwalkten Kilometer werden wieder einem wohltätigen Zweck zur Verfügung gestellt. Zehn Bands und DJ's entlang der Laufstrecken sorgen für Unterhaltung. Auf dem Hauptplatz sorgen zwei Moderatoren für gute Stimmung. Nach den Siegerehrungen für die Kinder um 12 Uhr und für die Erwachsenenbewerbe um zirka 16.30 Uhr warten bei der Verlosung auch heuer wieder wertvolle Preise. Weitere Informationen und Anmeldung unter www.le-laufevent.at.



Foto: Freisinger

Sommersport & Spaß

Die „Sommersport & Spaß“-Aktion, die von der Stadt Leoben in Zusammenarbeit mit Vereinen und Organisationen durchgeführt wird, erfreute sich auch im heurigen Sommer großer Beliebtheit. Dies spiegelte sich in den **rund 700 Anmeldungen für die 73 verschiedenen Termine** wider. Das vielfältige Veranstaltungsprogramm aus den Bereichen Sport, Kreativität, Kultur und Ökologie wurde von Eltern und Kindern sehr gut angenommen. Die Stimmung unter den Teilnehmern ist ausgelassen und so können die Organisatoren durchwegs positive Rückmeldungen verzeichnen. Zu den Highlights für die Kinder zählen die Tagesausflüge beispielsweise auf den „Wilden Berg“ nach Mautern.



Foto: KK

Ein besonderes Geburtstagserlebnis

Da war die Überraschung sehr groß beim **achtjährigen Paul Zwing** aus dem Mürztal. Er war der 10.000ste Besucher der Ausstellung „Eiszeit Safari“ in der Kunsthalle Leoben – und das genau an seinem Geburtstag.

Zu beiden Ereignissen gratulierten ihm Landeshauptmann-Stellvertreter Michael Schickhofer, Bürgermeister Kurt Wallner und Kulturreferent Johannes Gsaxner sehr herzlich und überreichten ihm eine kleine Aufmerksamkeit aus Leoben. Paul aus dem Ortsteil Wartberg in St. Barbara unternahm einen Geburtstagsausflug



Foto: leopress

V.l.: Die Taufpaten Florian Hochreiter und Angelika Kornberger, Landeshauptmann-Stv. Michael Schickhofer, Paul Zwing, Bgm. Kurt Wallner, Ingrid Zwing und Kulturreferent Johannes Gsaxner

Info

Eiszeit Safari

Kunsthalle Leoben
8700 Leoben, Kirchgasse 6

Täglich 9-18 Uhr

Anmeldungen für Gruppenführungen ab sofort möglich!
Fixführungen für Einzelbesucher täglich um 11 und 15 Uhr
Tel.: +43 3842/4062-408
Mail: kunsthalle@leoben.at

und besuchte gemeinsam mit seinen Taufpaten Angelika Kornberger und Florian Hochreiter sowie Mutter Ingrid Zwing die Ausstellung in Leoben. Der junge Computerfan war von den eiszeitlichen Tieren und den Multimedia-Geschichten am Tablet sehr beeindruckt.

Spannend. Die Ausstellung „Eiszeit Safari“, die bis 3.11.2019 in der Kunsthalle Leoben zu sehen ist, erzählt Wissenswertes und Spannendes über die Welt der letz-

ten Eiszeit in Europa, aus der Sicht eines Zeitreisenden von heute. Nicht nur die faszinierende Tierwelt, auch das Alltagsleben der damaligen Menschen wartet darauf, entdeckt zu werden. Lebensechte und lebensgroße Tierrekonstruktionen – vom Mammut über Höhlenbären bis zu den heute noch bekannten Tierarten wie Schneehuhn, Wolf oder Fuchs – erwarten den Besucher. Mit Stand von Ende August zählte die Ausstellung knapp 21.000 Besucher.

Kultur hat in Leoben immer Saison



Bereits zum 23. Mal gastierte heuer das **Pannonische Orchester** unter der bewährten Leitung von **Professor Alois J. Hochstrasser** in der Montanstadt. Die **Sommerphilharmonie** gilt somit bereits als fixer Bestandteil des Leobener Kultursommers und dementsprechend groß war der Andrang zum Eröffnungskonzert am 12. Juli **unter dem Motto „Musikjahr 2019“**, das aufgrund der unsicheren Wetterlage im Congress statt, wie gewohnt im Chinesischen Pavillon des Augartens über die Bühne ging. In seinen Grußworten hob Bürgermeister Wallner hervor, dass die Stadt großen Wert darauf lege, der Leobener Bevölkerung ein vielfältiges kulturelles Angebot über alle Genres hinweg anzubieten und auch jenen Menschen den Zugang zu Kunst und Kultur zu ermöglichen, für die ein Konzertbesuch aus sozialen oder ökonomischen Gründen nicht selbstverständlich sei.

Lebendige Musik. Das breit gefächerte Programm des ersten Konzertabends setzte sich aus vertrauten, bisweilen aber auch weitgehend unbekannteren Werken, wie beispielsweise der „Jubelouverture“ von Carl Maria von Weber zusammen. Dieses Stück, so betonte Maestro Hochstrasser bei der Vorstellung des diesjährigen Programmes, habe selbst seine Konzertmeisterin Ágnes Soltész trotz ihrer langjährigen Erfahrung noch nie gespielt. In



Foto: leopress

Dirigent Alois Hochstrasser und sein Orchester in perfekter Symbiose

seinem Ausblick auf die zwei weiteren Veranstaltungen unterstrich Hochstrasser sein Bestreben, lebendige Musik zu machen, welche die Seele berührt. Dabei unterstützten ihn namhafte Solokünstler von internationalem Format. Abschließend wies er darauf hin, dass letztlich die Kartennachfrage der beste Garant dafür sei, das Fortbestehen der Sommerphilharmonie für viele weitere Sommer zu garantieren.

Der Friedensengel erstrahlt in neuem Glanz

Die Statue vor dem Eggenwald'schen Gartenhaus wurde restauriert

Die Bedeutung vieler Bauten und Denkmäler, die unserer Stadt ihr unverwechselbares Aussehen verleihen und untrennbar mit der Geschichte Leobens verknüpft sind, geht im alltäglichen Trubel oft unter. Selbst ihre schiere Existenz wird den Passanten vielfach erst wieder ins Bewusstsein gerufen, wenn sie plötzlich nicht mehr an ihrem gewohnten Platz stehen. So geschehen auch beim Friedensengel vorm Eggenwald'schen Gartenhaus am Glacis, der im Herbst 2018 von den erfahrenen Restauratoren der Firma Zottmann in Judendorf-Straßengel demontiert wurde und über die Wintermonate eine Verjüngungskur erfahren hat.

Aufgrund seines exponierten Standortes an der stark befahrenen Jakobi-Kreuzung nagte der Zahn der Zeit bereits deutlich an dem Bronzeabguss, der anstelle des Originalen in den 90-er Jahren angefertigt wurde.

Kulturgut. Unter den fachkundigen Händen der Restauratoren wurden Patina sowie lose Steine entfernt und durch neue ersetzt, das Fundament bearbeitet und



Der Friedensengel erinnert an den Vorfrieden mit Napoleon im Jahre 1797.

behutsam die Schrift auf den äußerst empfindlichen Marmortafeln gereinigt sowie neu nachgezogen. Renovierungsmaßnahmen in diesem Ausmaß schlagen mit rund 13.000 Euro zu Buche und werden durch das Referat Grünflächen und Friedhöfe alle 15 bis 20 Jahre durchgeführt, um die Erhaltung dieser wertvollen Kulturgüter sicherzustellen. Seit Mitte

Juni steht der Friedensengel, der 1798 von Baron Josef Egger von Eggenwald gestiftet wurde, wieder an seinem angestammten Platz und erinnert mit der Trompete des Sieges in der einen und dem Ölzweig des Friedens in der anderen Hand an die historisch bedeutende Unterzeichnung des Leobener Vorfriedens durch Napoleon im Jahre 1797.

Konzertprogramm des Musikvereines Leoben

Der Musikverein Leoben beschloss in seiner kürzlich durchgeführten Vorstandssitzung unter seinem Präsidenten Gerhard Samberger wiederum ein umfangreiches Konzertprogramm für die Saison 2019/20. Den Auftakt gestaltet die junge Leobenerin Rania Khalil mit ihrer Band am 28.9. Bereits am 24.10.2019 wird das Iron Street Jazz Orchestra in Leoben gastieren.

Eine Begegnung mit Endrina Rosales-Rodriguez wird es am 4.12.2019 mit ihrem Gospelchor „Voice of Life“ geben. Das bereits traditionelle Faschingskonzert mit dem Stadtorchester Leoben unter der Leitung von Musikschuldirektor Heinz Moser wird am 13. und 14.2.2020 stattfinden. Am 14.3.2020 sind „Die ChoriFeen“ unter der Leitung von Ingrid Neugebauer mit



Rania Khalil startet am 28.9. im Stadttheater Leoben.

einem Musical und Austropop-Programm zu Gast. Am 22.4.2020 gestalten Lehrer der Musikschule der Stadt Leoben ein Kammerkonzert zu Gunsten der Krebshilfe. Ein Konzertprojekt mit dem Jugendsinfonieorchester der Musik- und Kunstschule, sowie die 2. Leobener Hofkonzerte runden das umfangreiche Konzertprogramm des Musikvereines Leoben ab. Alle Konzerte werden im Stadttheater Leoben stattfinden.

Mit diesem umfangreichen Konzertprogramm dokumentiert der Leobener Musikverein, dass er wesentlich zum kulturellen Leben der Stadt Leoben beiträgt und zahlreichen heimischen Ensembles die Möglichkeit eines Konzertauftrittes in ihrer Heimatstadt bietet.

Foto: Johanna Lössnig

Jubelpaare bitte melden!

Jubelhochzeiten sind nicht amtlich erfasst. Daher ersucht die Stadt Leoben um Bekanntgabe der Jubelhochzeitstermine. Meldungen bitte an das Referat für Soziales und Schlichtungsstelle, Tel. 03842/4062-359.

Wichtige Kurzrufnummern

Feuerwehr 122
Polizei 133
Rettung 144

Bergrettung 140
Gesundheitstelefon 1450



Bereitschaftsdienste

Gas, Strom und Wasser 03842 23 0 24-999
Straßendienst 0676 84 40 62-243
Kanalbereitschaftsdienst 0676 84 40 62-368
Kläranlage 0676 84 01 49 178
Bestattung 03842 82 380
Zahnarztnotdienst (Sa, So) 0316 8181 11

Apothekendienst

Mi 11.9. Glückauf-Apotheke
Do 12.9. Waasen-Apotheke
Fr 13.9. Apotheke zur Hütte
Sa 14.9. Josefee-Apotheke
So 15.9. Apotheke in Göss
Mo 16.9. Stadt-Apotheke
Di 17.9. Glückauf-Apotheke
Mi 18.9. Waasen-Apotheke
Do 19.9. Apotheke zur Hütte
Fr 20.9. Josefee-Apotheke
Sa 21.9. Apotheke in Göss
So 22.9. Stadt-Apotheke
Mo 23.9. Glückauf-Apotheke

Di 24.9. Waasen-Apotheke
Mi 25.9. Apotheke zur Hütte
Do 26.9. Josefee-Apotheke
Fr 27.9. Apotheke in Göss
Sa 28.9. Stadt-Apotheke
So 29.9. Glückauf-Apotheke
Mo 30.9. Waasen-Apotheke
Di 1.10. Apotheke zur Hütte
Mi 2.10. Josefee-Apotheke
Do 3.10. Apotheke in Göss
Fr 4.10. Stadt-Apotheke
Sa 5.10. Glückauf-Apotheke
So 6.10. Waasen-Apotheke

Mo 7.10. Apotheke zur Hütte
Di 8.10. Josefee-Apotheke
Mi 9.10. Apotheke in Göss
Do 10.10. Stadt-Apotheke
Fr 11.10. Glückauf-Apotheke
Sa 12.10. Waasen-Apotheke
So 13.10. Apotheke zur Hütte
Mo 14.10. Josefee-Apotheke
Di 15.10. Apotheke in Göss
Mi 16.10. Stadt-Apotheke
Do 17.10. Glückauf-Apotheke
Fr 18.10. Waasen-Apotheke
Sa 19.10. Apotheke zur Hütte

So 20.10. Josefee-Apotheke
Mo 21.10. Apotheke in Göss
Di 22.10. Stadt-Apotheke
Mi 23.10. Glückauf-Apotheke
Do 24.10. Waasen-Apotheke
Fr 25.10. Apotheke zur Hütte
Sa 26.10. Josefee-Apotheke
So 27.10. Apotheke in Göss
Mo 28.10. Stadt-Apotheke
Di 29.10. Glückauf-Apotheke
Mi 30.10. Waasen-Apotheke
Do 31.10. Apotheke zur Hütte

Wichtige Kontakte

Beratungszentrum Libit, tagsüber 03842/47 0 12
Frauenhelpline bei Gewalt, 24 Std. 0800/222 555
Onlineberatung für Jugendliche www.click4help.at
Institut für Familienberatung 03842/45 1 51
Frauenschutzzentrum Kapfenberg 03862/27 999
Institut für Familienförderung 03842/42220-17

Stadtwerke Leoben 03842/23 0 24-0
 office@stadtwerke-leoben.at – www.stadtwerke-leoben.at
ARBÖ Leoben, Waltenbachstraße 8 123; 050/123 2613
ÖAMTC Leoben, Ostererweg 2 120; 03842/48111
Suchtberatung Obersteiermark 03842/444 74
 office@suchtberatung-obersteiermark.at

Tierärzte

Kleintierklinik Leoben
 8700 Leoben, Kärntner Straße 271, 03842/23 8 17, 0-24 Uhr

Dr. Hermann Wolfger
 8770 St. Michael, 12.-Februar-Straße 7, 03843/31 28

Dr. Hannes Mörtl
 8793 Trofaiach, Dr.-Wilhelm-Ehrlich-Gasse 5, 03847/24 48

Mag. Fritz Rainer
 8773 Kammern i. L., Schwarzenbachweg 4, 03844/85 46

Dr. Hütter – Tierambulanz für Kleintiere und Pferde
 8793 Trofaiach, Rossmarkt 9, 03847/62 24-0, 24-Std.-Notdienst

Notdienste

Sa, 14.9./So, 15.9.
 Praxis Wolfger

Sa, 21.9./So, 22.9.
 Mag. Rainer und
 Praxis Wolfger

Sa 28.9./So 29.9.
 Praxis Wolfger



Foto: Schupfer

Erste anwaltliche Auskunft

unentgeltlich, jeweils am Freitag von 14 bis 17 Uhr
 nach telefonischer Voranmeldung

13. 09. 2019

Dr. Martin SOMMER, Erzherzog-Johann-Straße 7, Tel. 43 0 50

20.09. 2019

Mag. Martin STREITMAYER, Franz-Josef-Straße 4, Tel. 43 6 48

27.09. 2019

Dr. Michael AUGUSTIN, Krottendorfer Gasse 4, Tel. 48 1 17



Wahlservice zur Nationalratswahl 2019

Am 29. September wird gewählt. Unsere „Amtliche Wahlinformation“ erleichtert das gesamte Prozedere der Abwicklung – für Sie und für die Gemeinde.

Wir möchten seitens der Gemeinde unsere Bürgerinnen und Bürger bei der bevorstehenden Nationalratswahl optimal unterstützen. **Anfang September wurde Ihnen eine „Amtliche Wahlinformation – Nationalratswahl 2019“ zugestellt.** Achten Sie daher bei all der Papierflut, die anlässlich der Wahl (an einen Haushalt) verschickt wird, besonders auf unsere Mitteilung. Diese ist nämlich mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet einen Zahlencode für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet und einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert. Doch was ist mit all dem zu tun?

Zur Wahl am 29. September bringen

Sie den personalisierten Abschnitt und einen amtlichen Lichtbildausweis in das Wahllokal mit. Damit erleichtern Sie die Wahlabwicklung, weil wir nicht mehr im Wählerverzeichnis suchen müssen.

Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, dann beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl. Nutzen Sie dafür bitte das Service in unserer „Amtlichen Wahlinformation“, weil dieses personalisiert ist. Nun drei Möglichkeiten: Persönlich in der Gemeinde, schriftlich mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekuvert oder elektronisch im Internet. Mit dem personalisierten Code auf unserer Wählerverständigungskarte in der „Amtliche Wahlinformation“ können Sie rund um die Uhr auf www.wahlkartenantrag.at Ihre Wahlkarte beantragen.

Unsere Tipps: Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzeitig! Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden! Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online-Anträge ist der 25. September. Je nach Antragsart erfolgt die Zustellung zumeist mittels eingeschriebener Briefsendung auf Ihre angegebene Zustelladresse. Die Wahlkarte muss spätestens am 29. September 2019, 17 Uhr, bei der zuständigen Bezirkswahlbehörde einlangen. Sie haben weiters die Möglichkeit, die Wahlkarte am Wahltag bei jedem geöffneten Wahllokal oder bei jeder Bezirkswahlbehörde abzugeben.

VERWENDEN SIE BITTE FÜR DIE WAHLKARTENANTRÄGE DIE AMTLICHE WAHLINFORMATION! – SIE ERLEICHTERN UNS WESENTLICH DIE ARBEIT!

Konsumerhebung 2019/20

Die Statistik Austria führt alle fünf Jahre Konsumentenerhebungen durch. Die Ergebnisse fließen in viele wichtige Statistiken ein, etwa in die Zusammenstellung des Warenkorb zur Inflationsberechnung (VPI und HVPI).

Als besonderes Service steht Ihnen unter <https://www.statistik.at/indexrechner/> ein **Wertsicherungsrechner** zu Verfügung, mit dem Sie selbst kostenfrei Berechnungen online durchführen können. Außerdem haben Sie unter http://pic.statistik.at/persoenerlicher_inflationsrechner/ die Möglichkeit, Ihre persönliche Inflation anhand der eigenen Ausgaben zu berechnen und mit der allgemeinen Teuerungsrate zu vergleichen.

Ende Mai 2019 hat die Konsumerhebung 2019/20 begonnen. Haushalte wurden nach dem Zufallsprinzip ausgewählt. Nähere Informationen zur laufenden Konsumerhebung finden Sie unter www.statistik.at/ke-info.

Wieso teilnehmen?

Die Ergebnisse der Konsumerhebung liefern für Politik und Wissenschaft wesentliche Erkenntnisse über die Lebens- und Ausgabensituation von Haushalten in Ös-

terreich und dienen u.a. der Zusammenstellung des „Warenkorbes“ für den Verbraucherpreisindex.

Wir bitten Sie sehr herzlich um Ihre Teilnahme – Sie gestalten dadurch die Zukunft Österreichs aktiv mit. Wir sind bemüht, Ihnen die Teilnahme an der Konsumerhebung so angenehm wie möglich zu machen:

- **Ihre Mitarbeit ist freiwillig und wird mit einem € 50,- Einkaufsgutschein honoriert, den Sie in vielen Geschäften und Restaurants einlösen können.**
- Die Führung eines Haushaltsbuches verschafft Ihnen einen guten Überblick über Ihre täglichen Ausgaben.
- Sie können die Eintragungen ins Haushaltsbuch auch bequem online vornehmen – auf jedem PC mit Internetzugang und mit unserer App auf Ihrem Smartphone.

Was ist zu tun?

- Beantwortung des ersten Fragebogens mit Erhebungsperson
- 14 Tage Haushaltsbuchführung, wahlweise auf Papier oder elektronisch
- Beantwortung des 2. Fragebogens

Datenschutz

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen über die Gesellschaft und Wirtschaft Österreichs. Datenschutz und Geheimhaltung haben dabei oberste Priorität und unterliegen strengen gesetzlichen Regelungen.

Darüber hinaus können Sie darauf vertrauen, dass Ihre Angaben ausschließlich statistischen Zwecken dienen.

Praktische Hinweise

Für eine rasche und genaue Beantwortung einiger Fragen kann es sinnvoll sein, Unterlagen, etwa über regelmäßige Ausgaben (z. B. für Wohnen, Energie, Versicherungen), zur Hand zu haben. Während der 14-tägigen Haushaltsbuchführung hilft Ihnen das Sammeln von Kassabelegen dabei, alle Ausgaben vollständig aufzuzeichnen.

Haben Sie noch Fragen?

Das Erhebungsteam beantwortet Ihnen gerne Ihre Fragen zu dieser Erhebung: Telefon: (01) 71128 8338 (Montag-Freitag 9-15 Uhr), E-Mail: erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at.

Mädchen wurden geboren

Valentina LERCHBACHER	Alissia-Jasmina MOLDOVANU
Eliana FÖRSTNER	Yvonne PFINGSTL
Johanna Helene LUCKENEDER	Julia RUMPF
Anna Marie HERCEG	Lara PÖLZL
Juna KASTNER	Hanna HASLACHER
Leah SERTH	Lara OMAR
Andrea-Christine BERGER	Lara MIHAJLOVIĆ
Victoria KEZIJA	Marianna ALMAAMO
Ronja REICHENPFADER	Sophira ZORN

Knaben wurden geboren

Sami RAKOVIĆ
 Samy KEMAÇ
 Maximilian WAGNER
 Harald PAYER
 Yasin MEZHIEV
 Theo POETHKE
 Alexander WEBER
 Jonas LAMMER
 Alexander GMEINBAUER
 Kenan HODŽIĆ
 Mateo PAVKOVIĆ
 Malik KAHRIC



Foto: Wolfberger

Jonas ECKER
 Lars HIEBLER
 Thorin LIEBMINGER
 Sven GRAF

Eheschließungen

Markus TROGER und Manuela AISTLEITNER
 Bernhard TIEFENGRABER und Ingrid PANIĆ
 Mario LIPP und Daniel PINTER
 Philipp SCHUNTER und Cynthia NLEMEKE
 Patrick PAHL und Tanja KUREK
 Gerald KASSIK und Susanne BAUMANN
 Manuel EGGER und Stefanie VIDOVIĆ
 Ing. Erwin LANDSCHÜTZER und Ruth KUWENT
 Christopher GRUBER und Stefanie HINGER
 Philipp DWORSCHAK und Melanie SCHMID
 Thomas SCHRANK und Kerstin MAIER, MBA
 Christian STABLER und Martina MOSER
 Gernot PANIĆ und Julia GRATZER
 Florian PROKOP und Corinna MAIER
 Mathias RICHTER und Mag.phil. Heidrun JURSZITKY
 Daniel WEINGANT und Michelle TRATTNER
 Mag.phil. Thomas LEITNER MA und Marion SCHAFFER, MSc
 Heinz BINDER und Olga GERASEVA
 Martin PERNE und Elisabeth SIMANKO
 Patrick MANG und Nina ZECHNER
 Mirzad DŽAFEROVIĆ und Fata JOLDIĆ
 Mag.rer.nat. Christof MOSER und Mag.phil. Bakk.phil. Julia HÖDL



Foto: leopress

Nächste Gemeinderatssitzung

Mittwoch,
 18. September 2019
 14 Uhr

Info

Das Fundamt der Stadt Leoben informiert:

Wenn Sie einen Gegenstand verloren haben, können Sie unter **Tel. 03842/4062-249** mit dem Fachbereich Fundwesen im Rathaus der Stadt Leoben Kontakt aufnehmen.



Foto: Freisinger

Leserbrief

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
 sehr geehrte Damen und Herren des Gemeinderates
 der Stadt Leoben!

Über zahlreiche Jahre hinweg werden mit großer Freude Konzerte im Rahmen der „Sommerphilharmonie Leoben“ besucht, auch mit Bekannten.

Jedes Mal waren es Gefühle des Glückes,
 – das hohe, künstlerische Niveau,
 – das Engagement der Aufführenden,
 – den natürlichen Klang in den Aufführungs-Orten Dominkaner-Hof, Kongress, Stadttheater und in der St. Xaver-Kirche erleben zu dürfen.

Die Eintrittspreise sind sehr moderat, für die großartige Kunst, welche geboten wird.
 Daher ist auch ein längerer Anfahrtsweg gut vertretbar – es sind ja auch die Parkmöglichkeiten in Leoben angenehm.

Für das oftmals Erlebte sei großer Dank ausgedrückt,
 im Namen vieler Besuchender und im eigenen Namen!

Viel Erfolg weiterhin wünscht
 Norbert FANK (Dipl.-Ing.)

Staubentwicklung beim Steinbruch

Im Juli kam es beim Steinbruch der Firma Tieber am Häuselberg zu einer besonderen Staubentwicklung, die besorgte Bürger zu Anrufen im Bürgermeisterbüro veranlassten. Die BH Leoben als zuständige Behörde informierte, dass am 25.7.2019 umgehend die Aufbereitungsarbeiten eingestellt würden. Die Ursache für die Staubentwicklung bei den Aufbereitungsarbeiten war auf die außerordentliche hohe Hitzebelastung der vergangenen Tage und Wochen zurückzuführen. Dadurch sind auch Anlagen zur Staubbeseitigung an ihre Leistungsgrenzen gelangt und konnten das trockene Material nicht mehr ausreichend befeuchten. Anlagenbauer wurden beauftragt, die Anlagen zur Staubbeseitigung umgehend zu verbessern.

Sterbefälle

- | | |
|----------------------------------|--|
| Johann ROSSMANN, 82 | Elisabeth PLEIER, 56 |
| Werner LASCHOBER, 90 | Gertraud STINGL, 96 |
| Manfreda KROIS, 77 | Dipl.-Ing. Dr. Werner SCHWENZFEIER, 84 |
| Kristina MASTNAK-LESKOWSCHEK, 77 | Friederike BRANDNER, 72 |
| Theresia SPERL, 101 | Helmuth NIEDERL, 78 |
| Mag.phil. Lothar KNAAK, 71 | Elfriede FRIEDL, 85 |
| Maria PAYER, 96 | Brigitte SCHARF, 74 |
| Stefanie GATTERER, 97 | Anton GERLITSCH, 73 |
| Walter PEITLER, 60 | Otto FRATTE, 67 |
| Karoline WEISS, 95 | Siegfried FRIEDL, 66 |
| Alois MENHARD, 83 | Anna KATZIANKA, 90 |
| Wolfgang WINTERHELLER, 86 | Ferdinand BACHLER, 89 |
| Gertrud T. ARNBERGER, 89 | Günter KOTSCHAN, 76 |
| Berta Sophie JAST, 81 | Hildegard CZEIKE, 84 |
| Waltraud JESKE, 84 | Franz BEINGRÜBLER, 81 |
| Siegfried KARNER, 81 | Margarete HAID, 95 |
| Erika SCHMOLL, 72 | Alois KOHLHOFER, 91 |
| Jacqueline THUMS, 21 | Ida CERIČ, 99 |
| Helmut STENITSCHNIG, 65 | Helmut KOPAINIGG, 89 |
| Rupert PEITLER, 82 | Ferenc MARTON, 80 |
| Josef NEUMEISTER, 83 | Elisabeth PECÀR, 67 |
| Anton BRUGGER, 83 | Johanna NEUHAUSER, 86 |
| DI Helfrid LEDOLTER, 76 | Katharina HOISEL, 85 |
| Antonia ANGERER, 90 | Siegfried VACEK, 81 |
| Hilde REITER, 93 | Hildegard SCHRITTWIESER, 95 |



Die Stadt Leoben erfüllt die traurige Pflicht mitzuteilen, dass Herr

Helmuth Niederl

Gemeindebediensteter i. R.

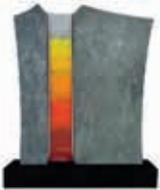
am Samstag, dem 27. Juli 2019, verstorben ist.

Die Verabschiedung fand am Freitag, dem 2. August 2019, in der Zeremonienhalle am Zentralfriedhof Leoben statt.

Die Stadt Leoben wird dem Verstorbenen für seine langjährige und treue Pflichterfüllung ein ehrendes und bleibendes Gedenken bewahren.

Der Bürgermeister:
Kurt Wallner

Steinmetzbetrieb Vorraber
Sonnleitner & Vorraber Steinmetz GmbH



**GRABANLAGEN
INSCRIFTEN
RENOVIERUNGEN
GRABSCHMUCK**

Ausführung sämtlicher Arbeiten am Bau- und Friedhofsektor

8700 Leoben, Kärntner Str. 80 03842/81183
8600 Bruck a.d. Mur, Leobner Str. 75 03862/51426
e-mail: office@steinmetz-vorraber.at

Anzeige

BESTATTUNG LEOBEN
DER BESTATTER IN LEOBEN

„Der letzte Weg in guten Händen“



Was wir für Sie tun können:

- Beratung und Begleitung im und nach dem Trauerfall
- Einfühlsame Beratungsgespräche - auch Zuhause
- Würdevolle, individuelle Gestaltung der Trauerfeier
- Überführung im In- und Ausland
- Erledigung des Trauerdrucks und der anfallenden Amtswege

Bereitschaftsdienst (0-24 Uhr): ☎ 03842 / 82 380

Scheiterbodenstraße 1 | 8700 Leoben
bestattung@stadtwerke-leoben.at | www.stadtwerke-leoben.at

Anzeige

www.bestattung-wolf.com

BESTATTUNG WOLF

- seriös
- einfühlsam
- würdevoll

SEIT 10 JAHREN
IHR VERLÄSSLICHER PARTNER
IN SCHWEREN STUNDEN

Roswitha Kaser
Telefon: 03842 / 82 444

Etschmayerstraße 1, 8700 Leoben

Anzeige

Verordnung

Gemäß § 43 Abs 1 lit b Straßenverkehrsordnung (StVO) 1960, BGBl 1960/159 idgF, werden nachstehende Verkehrsmaßnahmen erlassen:

Pestalozzistraße

Das für die südliche Straßenseite, im Bereich von der westlichen Ecke des Grundstückes GstNr 284 auf eine Länge von 12 m in östliche Richtung, für werktags Mo bis Fr von 8 bis 18 Uhr, werktags Sa von 8 bis 12 Uhr, erlassene Parkverbot, wird aufgehoben.

Verkehrszeichen: Parken verboten gemäß § 52 Z 13 a StVO

Zusatztafel: Anfang und Ende sowie gilt werktags Mo-Fr von 8-18 Uhr, werktags Sa von 8-12 Uhr

Otto Glöckel-Straße

Von der Einbindung Roseggerstraße bis zur Einbindung Max Tandler-Straße, eine Einbahnstraße – ausgenommen Radfahrer.

Verkehrszeichen: Einbahnstraße gemäß § 53 Z 10 StVO

Zusatztafel: Ausgenommen Radfahrer Kundmachung: In der Otto Glöckel-Straße an der Einbindung Roseggerstraße.

Verkehrszeichen: Einfahrt verboten gemäß § 52 Z 2 StVO

Zusatztafel: Ausgenommen Radfahrer Kundmachung: In der Otto Glöckel-Straße an der Einbindung Max Tandler-Straße.

Für die westliche Straßenseite, von der Einbindung Roseggerstraße auf eine Länge von 16 m in südliche Richtung, ein Halteverbot – ausgenommen Reisebusse zum Ein- und Aussteigen lassen.

Verkehrszeichen: Halten und Parken verboten gemäß § 52 Z 13 b StVO

Zusatztafel: Ausgenommen Reisebusse zum Ein- und Aussteigen lassen sowie Anfang und Ende

Für die westliche Straßenseite, auf die Länge der Rampe, ein Halteverbot und eine Sperrfläche.

Verkehrszeichen: Halten und Parken verboten gemäß § 52 Z 13 b StVO

Scheiterbodenstraße

Für die Zufahrt zum, an der östlichen Straßenseite gelegenen Parkplatz, von unmittelbar östlich der Grünfläche gegenüber dem Objekt Leoben, Scheiterbodenstraße 14, auf eine Länge von 7 m in östliche Richtung, ein Halteverbot – ausgenommen gehbehinderte Personen.

Verkehrszeichen: Halten und Parken verboten gemäß § 52 Z 13 b StVO

Zusatztafel: Ausgenommen gehbehinderte Personen (Piktogramm) – 7 m

Schillerstraße

Für den westlichsten Parkplatz, welcher an der südlichen Straßenseite unmittelbar östlich der nördlichen Einbindung Beethovengasse gelegenen ist, in der Zeit von Montag bis Freitag von 6 bis 20 Uhr, auf eine Länge von 3,5 m, ein Halteverbot – ausgenommen gehbehinderte Personen.

Verkehrszeichen: Halten und Parken verboten gemäß § 52 Z 13 b StVO

Zusatztafel: Ausgenommen gehbehinderte Personen (Piktogramm) – 3,5 m

Straußgasse

Für die westliche Straßenseite, von 7 m südliche der nördlichen Hauskante des Objektes Leoben, Homanngasse 7, auf eine Länge von 6 m in südliche Richtung,

ein Halteverbot – ausgenommen Taxi. Verkehrszeichen: Halten und Parken verboten gemäß § 52 Z 13 b StVO

Zusatztafel: Anfang und Ende sowie ausgenommen Taxi

Für die westliche Straßenseite, von 13 m südliche der nördlichen Hauskante des Objektes Leoben, Homanngasse 7, auf eine Länge von 6 m in südliche Richtung, ein Halteverbot – ausgenommen gehbehinderte Personen.

Verkehrszeichen: Halten und Parken verboten gemäß § 52 Z 13 b StVO

Zusatztafel: Anfang und Ende sowie ausgenommen gehbehinderte Personen (Piktogramm)

Für die westliche Straßenseite, von 19 m südliche der nördlichen Hauskante des Objektes Leoben, Homanngasse 7, auf eine Länge von 12 m in südliche Richtung, ein Parkverbot.

Verkehrszeichen: Parken verboten gemäß § 52 Z 13 a StVO

Zusatztafel: Anfang und Ende

Verbindungsstraße Pichlmayergasse – Anzengrubergasse

Für die westliche Straßenseite, von unmittelbar südlich der nördlichen Zufahrt zum U-Block auf eine Länge von 6 m in südliche Richtung, ein Halteverbot – ausgenommen gehbehinderte Personen. Verkehrszeichen: Halten und Parken verboten gemäß § 52 Z 13 b StVO

Zusatztafel: Anfang und Ende sowie ausgenommen gehbehinderte Personen (Piktogramm)

Für den Gemeinderat:

Der Bürgermeister:

Kurt Wallner

Sicherer Fahrradweg

Die Anfrage einer Bürgerin bezüglich des schlechten Straßenzustandes im Bereich Kärntnerstraße B116 – Abschnitt zwischen den Kreuzungsbereichen Josef Heißl-Straße und Ferdinand Hanusch-Straße wurde an den zuständigen Straßenerhalter, das Land Steiermark, weitergeleitet. Der Landesstraßenverwaltung ist das schlechte Teilstück bekannt. Das Land ist bemüht, noch im heurigen Herbst die B116 zu sanieren. Zusätzlich werden in diese Sanierung noch Teilabschnitte am Häuselberg mit aufgenommen. Weitere Maßnahmen bezüglich Radverkehr sind im Radverkehrskonzept zu prüfen. Das Radverkehrskonzept der Gemeinden Leoben, Niklasdorf und Proleb liegt seit Juli im Entwurf auf und wurde bereits an das Land Steiermark bzw. die Baubezirksleitung Obersteiermark Ost übermittelt.

Wasserleitung Trommelschlagweg/Lerchenfeldgasse

Für Störungen und Unterbrechungen in der Wasserabgabe, für die Einhaltung des Betriebsdruckes oder für die Veränderung in der Wasserbeschaffenheit haftet die Stadt Leoben (Stadtwerke-Versorgung Wasser) nicht. Im Herbst dieses Jahres werden nach Beendigung der Baustelle Kohlbacher in der Kasernenstraße Umschaltungen vorgenommen, die in den betroffenen Gebieten (Trommelschlagweg und Lerchenfeldgasse) voraussichtlich zu einer Druckerhöhung führen werden.

Schaden aus Diebstahl – eine Betriebsausgabe

Erleidet ein Unternehmer finanzielle Einbußen, weil sich ein Dienstnehmer durch Diebstahl, Veruntreuung etc. widerrechtlich bereichert hat, können diese Einbußen als Betriebsausgaben steuerlich mindernd geltend gemacht werden.

Das Bundesfinanzgericht (BFG) gibt Leitlinien vor, um solche Schadensfälle, etwa aus einem Diebstahl, somit als Betriebsausgabe geltend machen zu können. Es bedarf

1. einer genauen innerbetrieblichen Dokumentation der Vorfälle und
2. nach außen erkennbarer Handlungen, wie etwa die Verfolgung durch Strafanzeigen bei Deliktsfällen oder die zumutbare Geldtendmachung und Durchsetzung von Schadenersatzansprüchen.

Aus Sicht des Dienstnehmers ist zu beachten, dass zu den Einkünften aus nichtselbständiger Arbeit nicht nur die im Dienstvertrag vereinbarten Entgelte zählen, sondern auch Vorteile, auf die kein Rechtsanspruch besteht und die sich der Dienstnehmer gegen den Willen des Dienstgebers verschafft. **Veruntreute Gelder sind somit vom Dienstnehmer als Einkünfte zu versteuern!**

Im vorliegenden BFG-Fall stellte ein Dienstgeber fest, dass es bei Anwesenheit einer bestimmten Dienstnehmerin regelmäßig zu Fehlbeträgen kam, woraufhin das Dienstverhältnis mit dieser Dienstnehmerin beendet wurde. Die Dienstnehmerin wurde aber weder angezeigt noch zu einer Schadenswiedergutmachung verpflichtet.

Das BFG führte dazu aus, dass der Steuerpflichtige aber alle ihm zumutbaren Maßnahmen zu ergreifen hat, um durch deliktische



V.l.: Sonja Haingartner und Anita Pfnadschek

Foto: Freisinger

Handlungen verursachte Minderungen seines Betriebsvermögens und damit des steuerpflichtigen Gewinnes hintanzuhalten oder durch Ersatzansprüche auszugleichen.

Da der Beschwerdeführer in diesem Fall nicht alle ihm zumutbaren Maßnahmen ergriffen hatte (Anzeige), waren die geltend gemachten Schadensfälle als Betriebsausgaben laut BFG nicht zu berücksichtigen.

Anzeige

Veranstaltungen

BIS DONNERSTAG, 26. SEPTEMBER

ARGE Jugend – Stadt Leoben

Wanderausstellung „Im Zeitalter der Extreme.

Demokratie im Widerstreit mit Diktaturen“

Das mehrfache Erinnerungs- und Gedenkjahr 2018 mit seiner für die österreichische Geschichte der Ersten und Zweiten Republik einprägsamen Strahlkraft der sogenannten 8er-Jahre bildet den Anlass für ein ambitioniertes multimediales Netzwerkprojekt der politischen Bildung und Beteiligung. Vor diesem Hintergrund entwickelte Christian Ehretreiber (ARGE Jugend gegen Gewalt und Rassismus) ein Konzept für eine Wanderausstellung und für ein begleitendes Bildungs- und Beteiligungsprogramm für steirische Gemeinden unter Einbezug der Dachorganisationen bzw. der einzelnen Einrichtungen der steirischen Jugendarbeit, themenrelevanter Institutionen und von steirischen Schulen.

Eröffnung: Montag, 16. September, 10 Uhr

Foyer Neues Rathaus, Erzherzog Johann-Straße 2
Tel.: 03842/4062-373

BIS SONNTAG, 3. NOVEMBER

Stadt Leoben – Kunsthalle Leoben

Ausstellung „Eiszeit Safari“ Zeitreise gefällig?

Begleiten Sie uns auf die außergewöhnlichste Safari Ihres Lebens! Kommen Sie mit ins Europa der letzten Eiszeit und werden Sie Zeuge unvergesslicher Momente. Sie treffen nicht nur auf Mammuts, Wollnashörner, Höhlenlöwen oder

Riesenhirsche, sondern werden auch einem Leben begegnen, das Sie sich so nie hätten vorstellen können.

Öffnungszeiten: Mo-So 9-18 Uhr
Kunsthalle Leoben, Kirchgasse 6

Tel.: 03842/4062-408, www.kunsthalle-leoben.at

JEDEN 1. UND 3. DONNERSTAG IM MONAT

Stadt Leoben – BH Leoben

Eltern-Kind-Treff

Begegnungszentrum Lerchenfeld – Die ZeiLE,
Am Lerchenfeld Zeile A1, 9.30-11 Uhr
Tel.: 03842/4062-372 oder
buergerkommunikation@leoben.at

JEDEN 2. UND 4. DONNERSTAG IM MONAT

ACHERBAHN Plattform für Menschen mit
psychischer Beeinträchtigung

Sozialpsychiatrische Tagesstruktur (Rettet das Kind)

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich
(außer an Feiertagen)

Sozialpsychiatrische Tagesstruktur
(Rettet das Kind Steiermark), Homanngasse 7-9,
15.30-18 Uhr, Tel.: 0676/9295582

JEDEN MONTAG BIS 30. SEPTEMBER

Stadt Leoben – Referat Sport

Bewegt im Park – Fitness für jede/n

Bewegt im Park ist ein vielfältiges kostenloses Bewegungsprogramm, welches für alle Sportbegeisterten bestimmt ist. Die Kurse werden durch Vereine der ASKÖ, ASVÖ und der SPORTUNION umgesetzt.

Bodyweight Training – ein ganzheitliches Workout für die Förderung der Gesundheit und Vitalität steht im Vordergrund. Ein Trainingseinstieg ist jederzeit möglich.

Hinweis: Sportbekleidung, Fitnessmatte und etwas zu trinken mitbringen
Pestalozzipark Leoben (bei den Kinderspielgeräten), 16.30-17.30 Uhr, Tel.: 03842/4062-458

JEDEN MONTAG, DIENSTAG UND DONNERSTAG IM MONAT

Stadt Leoben

Seniorenklub

mit Helga Schmidt, Seniorenbetreuerin
der Stadt Leoben

Begegnungszentrum Lerchenfeld – Die ZeiLE,
Am Lerchenfeld Zeile A1, 13-17 Uhr
Tel.: 03842/4062-372 oder
buergerkommunikation@leoben.at

JEDEN DIENSTAG BIS 24. SEPTEMBER

Stadt Leoben – Referat Sport

Bewegt im Park – Fit durch den Sommer 60+

Bewegt im Park ist ein vielfältiges kostenloses Bewegungsprogramm, welches für alle Sportbegeisterten bestimmt ist. Die Kurse werden durch Vereine der ASKÖ, ASVÖ und der SPORTUNION umgesetzt. Die Schulung von Bewegungen, welche uns im Alter schwerfallen. Training der Koordination mit einem Augenmerk auf Sturzprophylaxe. Ein stabiler und beweglicher Körper bis ins hohe Alter steht im Vordergrund.

Hinweis: Sportbekleidung, Fitnessmatte und Getränk mitbringen
 Stadtpark Leoben (Große Rasenfläche vor Pavillon), 9.30-10.30 Uhr, Tel.: 03842/4062-458

JEDEN DIENSTAG IM MONAT

Stadt Leoben

Jugendtreff

mit Nicole Dvorschak, Jugendkoordinatorin der Stadt Leoben
 Begegnungszentrum Lerchenfeld – Die ZeiLE, Am Lerchenfeld Zeile A1, 17.30-19.30 Uhr, Tel.: 03842/4062-372 oder buergerkommunikation@leoben.at

JEDEN DIENSTAG UND DONNERSTAG

Sozialversicherung der gewerblichen Wirtschaft und Sportvereinigung Leoben

Jackpot – Mit neuem Fitnessprogramm nach der KUR

Ab sofort wird das Fitnessprogramm „Jackpot“ nun auch in Leoben kostenlos angeboten. Wer über 40 Jahre alt ist und wieder mehr Bewegung in sein Leben bringen will, kann kostenlos an „Jackpot“ teilnehmen. Die Sozialversicherung übernimmt dabei die Kosten für zwölf Bewegungseinheiten (90 min). Kooperationspartner ist die Sportvereinigung Leoben, das Training übernimmt die routinierte Trainerin Karin Pabel. Gymnastikraum der Sporthalle Leoben-Donawitz, Kerpelystraße 11, Dienstag, 18.30-20 Uhr
 Raum „Impuls der Zeit“, Franz Josef-Straße 11, Donnerstag, 9.15-10.45 Uhr, Tel.: 05/08085614

JEDEN MITTWOCH

Bewegungsland Steiermark

Langsam-Lauf-Treff Leoben

„Gesünder leben: Gemeinsam einen Anlauf nehmen.“ Geeignet für Anfänger, Wiedereinsteiger und Fortgeschrittene, späterer Einstieg jederzeit möglich! Teilnahme: gratis
 Anmeldung: sport@leoben.at
 Treffpunkt: Parkplatz Eishalle Leoben, 19 Uhr
 Tel.: 03842/4062-321

Stadt Leoben

Seniorenfrühstück

mit Helga Schmidt, Seniorenbetreuerin der Stadt Leoben
 Begegnungszentrum Lerchenfeld – Die ZeiLE, Am Lerchenfeld Zeile A1, 8.30-11.30 Uhr, Tel.: 03842/4062-372 oder buergerkommunikation@leoben.at

JEDEN 2. DONNERSTAG

Carpe Diem Training & Die Stube

Kinderyoga

Jeden 2. Donnerstag findet im Living Campus Kinderyoga für Kinder ab drei Jahren mit Elisabeth statt.
 Kostenbeitrag: pro Kind (inkl. 1 Begleitperson) € 10,- pro Einheit/5er-Block: € 45,-
 Termine: jeden 2. Donnerstag von 17-18 Uhr
 Anmeldungen: elisabeth@carpe-diem-training.com oder unter Tel.: 0664/9251418
 Living Campus, Kreuzfeldweg 3, 17 Uhr
 Tel.: 0664/9251418

MITTWOCH, 11. SEPTEMBER

Stadt Leoben

KONGA

mit Stefanie Luttenberger, Dance, Shake, Squat, Twist für Erwachsene.
 Teilnehmerzahl begrenzt! Anmeldungen unter thejunglebodyleoben@gmail.com

Begegnungszentrum Lerchenfeld – Die ZeiLE, Am Lerchenfeld Zeile A1, 18.30-19.30 Uhr
 Tel.: 03842/4062-372 oder buergerkommunikation@leoben.at

Freitag, 13. September

MuseumsCenter Leoben

Kreativworkshop: „Modeschmuck“ der Eiszeit

Workshop ab 6 Jahren! Preis: € 3,-
 MuseumsCenter Leoben, Kirchgasse 6, 15.30 Uhr
 Tel.: 03842/4062-408 (Anmeldung erforderlich!)

Pfarrkirche Donawitz

5. Donawitzer Glaubensgespräche zum Thema „Respekt“

Podiumsdiskussion mit Univ.Ass. und Fußballschiedsrichter Thomas Gremsl, Abteilungssicherheits- und Sicherheitskoordinatorin der Polizei Stadt und Bezirkskommando Leoben Claudia Neissl, Direktorin des Neuen Gymnasiums Leoben Eva Tomaschek und Autor Gottfried Hofmann-Wellenhof.
 Moderation: Harald Rechberger
 Pfarrkirche Donawitz, 19 Uhr, freie Spende

Sozialreferat

Tanzcafé für Junggebliebene

Kammersäle Donawitz, 16-20 Uhr
 Eintritt € 5,-, Tel.: 03842/4062-357

SAMSTAG, 14. SEPTEMBER

Leobener Schauspielverein „The Lectors“

Alle Wege führen zu Tom

In einer abwechslungsreichen Komödie „Alle Wege führen zu Tom“ aus der Feder von Marco Luley prallen jugendlicher Leichtsinns, unterschiedliche Kulturen und unverfrorener Zynismus unter einem Dach aufeinander. Dabei erwartet Sie ein Pulverfass an Pointen und Überraschungen.
 Stadttheater Leoben, Homanngasse 5, 19.30 Uhr
 Tel.: 0660/8247809

Stadt Leoben – Kunsthalle Leoben

Führung durch die Ausstellung „Eiszeit Safari“

Kunsthalle Leoben, Kirchgasse 6, 10 Uhr
 Tel.: 03842/4062-408

Oldtimer & Creativ Car Club Leoben (OCCCL)

Oldtimer-Treffen – Zum zehnten Mal

Historische Nutzfahrzeugetage

Schon seit 1995 organisiert der Oldtimer & Creativ Car Club Leoben (OCCCL) ein Treffen für all jene, die sich für historische Nutzfahrzeuge begeistern. Von Lastkraftwagen über Omnibusse bis hin zu Feuerwehrfahrzeugen – teilnehmen können alle Fabrikate bis zum Baujahr 1986
 Hauptplatz Leoben, ab 14 Uhr (um 15 Uhr werden die Fahrzeuge vorgestellt)
 Tel.: 03842/802-1601



Foto: Pressberger

Sonntag, 15. September

Leobener Schauspielverein „The Lectors“

Alle Wege führen zu Tom

In einer abwechslungsreichen Komödie „Alle Wege führen zu Tom“ aus der Feder von Marco Luley prallen jugendlicher Leichtsinns,

unterschiedliche Kulturen und unverfrorener Zynismus unter einem Dach aufeinander. Dabei erwartet Sie ein Pulverfass an Pointen und Überraschungen.

Stadttheater Leoben, Homanngasse 5, 16 Uhr
 Tel.: 0660/8247809

Citymanagement Leoben GmbH

Platzkonzerte 2019

Marktmusik St. Dionysen
 Leitung: Hans-Peter Raffner
 Hauptplatz Leoben, 15 Uhr, Tel.: 03842/802-1601

DONNERSTAG, 19. SEPTEMBER

Familienbüro Leoben & Spieleexperten von fratzgraz

Kunterbuntes Spielespektakel

Riesenrollenrutsche, Riesen 4-Gewinn, Stelzen, Riesenkreisel, Geschicklichkeitsspiele, Zentri-fugenmalerei, Luftballonzoo, Kleinkinderecke, Pedalos, Speedball, Zuckerlschleuder, Kinderschminken, Minigolf, Kinderbaustelle, Mobile Bewegungsbaustelle, Microsoccer, Discgolf, Spikeball

Spielplatz Lerchenfeld, Am Lerchenfeld, 14-17 Uhr, Tel.: 03842/4062-278

Oldtimer & Creativ Car Club Leoben (OCCCL)

Oldtimer-Treffen – „Fahrt ins Blaue“

mit Oldtimerbussen

Hauptplatz Leoben, 9 Uhr

MuseumsCenter Leoben

Kreativworkshop: „Ein Bilderrahmen für eiszeitliche Erinnerungen“

Workshop ab 6 Jahren! Preis: € 3,-
 MuseumsCenter Leoben, Kirchgasse 6, 15.30 Uhr
 Tel.: 03842/4062-408 (Anmeldung erforderlich!)

Stadt Leoben

STYRICAL

Von Franzobel und Werner Schwaiger
 Rund 30 Mimen aus der Region wirken bei „Styricall“, einem satirisch-humorigen Episodenstück der Autoren Franzobel und Werner Schwaiger mit.
 Stadttheater Leoben, Homanngasse 5, 19 Uhr
 Tel.: 03842/4062-408

Freitag, 20. September

Bettina Mirtner-Lausecker

Auf Tuchfühlung mit der Natur

Führung rund um den Natur- und Umweltpfad in Leoben/Seegraben
 Thema: Früchte des Waldes
 Treffpunkt: Bergmannsdenkmal Leoben/Seegraben, 14.30 Uhr, Tel.: 0676/3557574

Citymanagement Leoben

Kunsthandwerksmarkt

Hauptplatz Leoben, 9-18 Uhr
 Tel.: 03842/802-1603

Szene Leoben

Betty O – „unvermündbar“

Als Kind der südsteirischen Weinberge, Beinah-Dolmetscherin, ungelernete Mutter einer Tochter und diplomierte Schauspielerin und Sängerin schöpft Betty O aus allen Lebenslagen Inspirationen und verwandelt sie am roten Klavier in Lieder mit Scharfblick und Wortwitz.
 Stadttheater Leoben, Homanngasse 5, 19.30 Uhr
 Tel.: 03842/802-1602

SAMSTAG, 21. SEPTEMBER

PSV Leoben

„LE-Lauffevent 2019“

Kinderläufe: Start ab 10.30 Uhr

Nordic Walking Bewerb: Start um 13 Uhr
66-min-Lauf mit Staffel- und Einzelwertung:
Start um 14 Uhr, Anmeldung & Information
unter www.le-lauevent.at
Hauptplatz Leoben, Tel.: 0676/5955650
office@le-lauevent.at

SONNTAG, 22. SEPTEMBER

Citymanagement Leoben GmbH

Platzkonzerte 2019

Postmusik Graz, Leitung: Karl Rappold
Hauptplatz Leoben, 15 Uhr, Tel.: 03842/802-1601

Bezirksbauernkammer Leoben
& Verein Stadtmarketing Leoben

Stadt-Land-Fest

Fußgängerzone und Kirchplatz, ab 10 Uhr
Infos: Landwirtschaftskammer – Bezirk Leoben
Tel.: 03842/43757

DIENSTAG, 24. SEPTEMBER

Behindertenberatung

Sprechtage – Behindertenberatung

Kostenlose Beratung für Menschen
im berufsfähigen Alter
Bezirkshauptmannschaft Leoben,
Peter Tunner-Straße 6, 13 Uhr, Tel.: 0664/1474704

MuseumsCenter Leoben

Kreativworkshop: „Ein Lederbeutel für kleine Schätze“

Workshop ab 6 Jahren! Preis: € 3,-
MuseumsCenter Leoben, Kirchgasse 6, 15.30 Uhr
Tel.: 03842/4062-408 (Anmeldung erforderlich!)

DONNERSTAG, 26. SEPTEMBER

Familienbüro Leoben & Spieleexperten
von fratzgraz

Kunterbuntes Spielespektakel

Riesenrollenrutsche, Riesen 4-Gewinnt, Stelzen,
Riesenkreisel, Geschicklichkeitsspiele, Zen-
trifugenmalerei, Luftballonzoo, Kleinkinderecke,
Pedalos, Speedball, Zuckerlschleuder, Kinder-
schminken, Minigolf, Kinderbaustelle, Mobile
Bewegungsbaustelle, Microsoccer, Discgolf
Spielplatz Glacis, Am Glacis, 14-17 Uhr
Tel.: 03842/4062-278

AS Entertainment

Musical- und Operettengala

Das Publikum darf eintauchen in die großen
Höhepunkte aus Elisabeth – die wahre Geschichte
der Sissi, Phantom der Oper, Tanz der Vampire, Die
lustige Witwe, Im weißen Rössl, Cat, Evita, Gräfin
Mariza, Der Zarewitsch, My fair lady, Der Bettel-
student, Die Csárdásfürstin, Elvis und viele mehr.
Stadtheater Leoben, Homanngasse 5, 19.30 Uhr
Tel.: 03842/802-1602

FREITAG, 27. SEPTEMBER

Stadt Leoben

Tag des Sports

Leobener Sportvereine stellen sich vor
Hauptplatz Leoben, 15 Uhr, Tel.: 03842/4062-458

Stadt Leoben

Eröffnungsfeier der Proleberbrücke

Bergkapelle Seegraben, Kindergarten Judendorf
und Volksschule Seegraben
Für einen Imbiss und Getränke ist gesorgt
Findet bei jedem Wetter statt, 11-14 Uhr

SAMSTAG, 28. SEPTEMBER

Musikverein Leoben

Rania in Concert

Rania Khalil & Band „Paul de Leon“
Special Guest: Heinz Moser
Die erste Solo-Show der Sängerin mit

Cover-Nummern und Eigenkompositionen
Stadtheater Leoben, Homanngasse 5, 19.30 Uhr
Tel.: 03842/4062-301

SONNTAG, 29. SEPTEMBER

Citymanagement Leoben GmbH

Platzkonzerte 2019 – Abschlusskonzert

Gösser Musikverein, Leitung: Stefan Moser
Hauptplatz Leoben, 15 Uhr, Tel.: 03842/802-1601

DIENSTAG, 1. OKTOBER

Stadtheater Leoben – Theater am Dom Köln

Funny Money!

Komödie von Ray Conney

Regie: Folke Braband
Stadtheater Leoben, Homanngasse 5, 19.30 Uhr
Tel.: 03842/802-1602

MITTWOCH, 2. OKTOBER

Parkinson Selbsthilfegruppe Leoben in Kooperation
mit dem Kneipp Aktiv Club

Parkinson Selbsthilfegruppe

Kosten pro Treffen € 10,- (Kneippmitglieder € 6,-)
Ein Schnuppertermin und jedes fünfte Treffen
sind kostenfrei! Begleitende Partner zahlen
keinen monatlichen Beitrag.
Pfarrsaal St. Jakob (Jakobiheim), Maßenberg-
straße 9, 14.30-16.30 Uhr
Information und Anmeldung: Walter Ondrich
Tel.: 0680/1413047

FREITAG, 4. OKTOBER

MuseumsCenter Leoben

**Kreativworkshop: „Faszinierende Fels-
zeichnungen“**

Workshop ab 8 Jahren! Preis: € 3,-
MuseumsCenter Leoben, Kirchgasse 6, 15.30 Uhr
Tel.: 03842/4062-408 (Anmeldung erforderlich!)

Stadtheater Leoben – Teatro Piccolo

Elefantenmond

Ein uraltes, afrikanisches Märchen mit Musik
Regie: Martin Beck
Mit: Ch. Picco Kellner, Ghwyne S. Vizvary
Musik & Technik: Robby Lederer
Stadtheater Leoben, Homanngasse 5, 16.30 Uhr
Tel.: 03842/802-1602

**FREITAG, 4. OKTOBER 2019, BIS DONNERSTAG,
31. OKTOBER 2019**

Foyer Neues Rathaus – Kunstaussstellung

Ausstellung Gerhard Reiner

Abstrakt – linear
Eröffnung: Donnerstag, 3. Oktober, 18.30 Uhr
Foyer Neues Rathaus, Erzherzog Johann-Straße 2
Tel.: 03842/4062-442

SAMSTAG, 5. OKTOBER

Schokoria Elisabeth

Leobener Schokofest

Zum Zuschauen und Kosten!
Innenstadt und LCS, ab 11 Uhr, Tel.: 03842/43350

Kunsthalle & MuseumsCenter Leoben

in Kooperation mit dem ORF

Lange Nacht der Museen

Ausstellung „Eiszeit Safari“ und „Schienen in
die Vergangenheit“
Kunsthalle & MuseumsCenter Leoben,
Kirchgasse 6, ab 18 Uhr, Tel.: 03842/4062-408

Stadtheater Leoben – Teatro Piccolo

Elefantenmond

Ein uraltes, afrikanisches Märchen mit Musik
Regie: Martin Beck
Mit: Ch. Picco Kellner, Ghwyne S. Vizvary
Stadtheater Leoben, Homanngasse 5, 15 Uhr
Tel.: 03842/802-1602

MONTAG, 7. OKTOBER

Familienbüro Leoben & Spieleexperten
von fratzgraz

Kunterbuntes Spielespektakel

Spielplatz Donawitz/Kammersäle,
Pestalozzistraße, 14-17 Uhr, Tel.: 03842/4062-278

DIENSTAG, 8. OKTOBER

Kulturmanagement Leoben –

1. Abonnementkonzert

Cello mit Bläserorchester

„Gulda meets Schostakowitsch“
Pannonisches Bläserorchester
Friedrich Kleinhapl – Cello, Rainer Pötzt – Dirigent
Congress Leoben, Hauptplatz 1, 19.30 Uhr
Tel.: 03842/802-1602

FREITAG, 18. OKTOBER

Alpenverein Leoben

Sektstand für den Alpenverein Leoben

Im LCS Leoben, von 10 bis 18 Uhr
Änderungen sind vorbehalten!

Titelfoto

Schulbus mit neuem Design
Fotografiert von Armin Russold,
Foto Freisinger

Impressum

Amtliche Nachrichten und
Informationen

Medieninhaber (Verleger)
und Herausgeber:
Stadt Leoben

Chefredakteur:
Gerhard Lukasiewicz, MSc (DW 258)

Redaktion:
Gabriele Habsburg-Lothringen
(DW 349)

Mag. Gudrun Schartner (DW 354)

Anzeigenverwaltung/Sekretariat:
Melanie Schupfer (DW 354)

Alle:
Erzherzog Johann-Str. 2
8700 Leoben
Telefon: +43 3842 40 62-0
Fax: +43 3842 40 62-327
presse@leoben.at
www.leoben.at

Verlagsort:
8700 Leoben

Druck:
Universal Druckerei Ges.m.b.H.,
Gösser Straße 11, 8700 Leoben
Erscheinungsweise:
10 x jährlich, kostenlos an jeden
Leobener Haushalt. Entgeltliche
Anzeigen im Innenteil des Blattes
sind mit „Anzeige“ gekennzeichnet.
Redaktionsschluss für die nächste
Ausgabe des Stadtmagazins:
15. September 2019



6.

TAG DES SPORTS

EINTRITT
FREI!

*Leobener Vereine
stellen sich vor!*

Freitag,
27. September 2019

8:30 - ca. 16 Uhr
Hauptplatz Leoben

Eröffnung durch Bgm. Kurt Wallner
und Sportreferentin Margit Keshmiri